



MARKTGEMEINDE FULPMES aktuell



Das Fulpmer Kino
Ein kultureller Schatz

Generationen und Gesellschaft
Ein Ausschuss mit vielen Themen

Die Stubai-Taler-Card
Der Stubai-Taler wird digital



Seite 10



Seite 18



Seite 22

Fotos: Marktgemeinde Fulpmes, Bezirksblätter/Kainz, Land Tirol/Frischauf-Bild

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Bürgermeister	3
Vorwort 1. Vize-Bürgermeister	4
Vorwort 2. Vize-Bürgermeister	5
Gemeinderatsbeschlüsse	6
Schlüsselübergabe „Himmelreich 2“	7
Beirat für Wohnungsvergabe und Sozialangelegenheiten	8
Gemeindeversammlung	8
Die Marktgemeinde schafft Zukunft	10
Ausschuss Generationen und Gesellschaft	12
JuZe Fulpmes	14
Adventmarkt Fulpmes	15
Patati - What else? 4.0	15
Fulpmer Kaufleute	16
Fleißige „Alltagsengel“	17
Projekt „Jugend OK“	18
Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital	20
Dank und Anerkennung	22
Gemeinsam haben wir viel bewegt!	24
Müllkalender zum Herausnehmen	
Lawinen-Ausbildungstage	29
Fulpmer Kino	30
Lionsclub Stubai-Wipptal	32
Tiroler Seniorenbund	33
Nachruf - Florian Huter	33
Die richtige Holzqualität	34
Initiative DoppelPlus	35
Die Fulpmer Vereine	36
Mitnahme von Wintersportlern	37
Aktuelles aus dem Dorf	38
FC Stubai 43	
Aus dem Standesamtsverband	44
Volkshochschule	46
Amtliche Termine	48
Termine Eltern-Kind-Zentrum	49
Sammelbewilligungen	49
Veranstaltungen	50
Termine Sozial- und Gesundheitssprengel	51

IMPRESSUM Ausgabe 42 - Dezember 2023

Erscheint als Informations- und Nachrichten-
zeitschrift der Marktgemeinde Fulpmes

Herausgeber & Redaktion:

Marktgemeinde Fulpmes | Bahnstraße 9 |
6166 Fulpmes | www.fulpmes.tirol.gv.at

Satz & Druck:

Bergwerk Web & Multimedia OG
www.bergwerk.co

Nächste Ausgabe: März 2024
Redaktionsschluss: 02.02.2024

Kontakt, Inhalt & Werbeeinschaltungen:

Petra Steiner | 05225 62251-3
redaktion@fulpmes.tirol.gv.at

Satz- und Druckfehler jederzeit
vorbehalten.



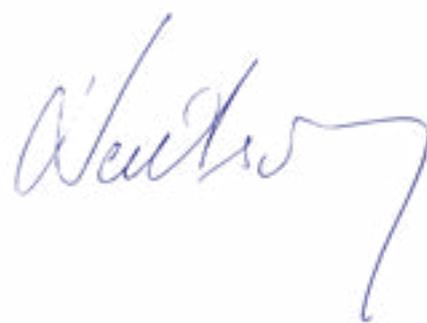
LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Diese Ausgabe von „Fulpmes aktuell“ beschäftigt sich unter anderem mit Jung und Alt aus und in Fulpmes. Gleich zweimal hat sich Landeshauptmann Anton Mattle dabei Zeit für die Fulpmernerinnen und Fulpmerner genommen: Den Seniorenbund hat er zu sich ins Büro im Landhaus nach Innsbruck eingeladen, um von seiner Arbeit zu erzählen. Bei der Jungbürgerfeier trat er im Gemeindesaal Fulpmes als Festredner auf und hat mit seiner sympathischen und kompetenten Art unsere Jungbürgerinnen und Jungbürger begeistert. Wir stellen in dieser Ausgabe den Ausschuss für Generationen und Gesellschaft vor, der sehr aktiv ist. Unter anderem fand ein Graffiti-Workshop bei der Unterführung zu den Sportanlagen statt. Dort konnten junge Fulpmernerinnen und Fulpmerner ihrer Kreativität freien Lauf lassen - das Ergebnis lässt sich sehen. Jung und Alt sind auch bei den vielen Vereinen und Organisationen in Fulpmes aktiv, in einigen von ihnen dürfen wir auch dieses Mal spannende Einblicke geben. Auch Wohnen ist zentral für alle Generationen. Wir konnten für das Wohnprojekt Himmelreich die Schlüsselübergabe durchführen. Der Beirat für Wohnungsvergabe und Sozialangelegenheiten - über dessen Arbeit wir diesmal auch berichten - hat die schwierige Aufgabe, die wenigen zur Verfügung stehenden Wohnungen bestmöglich zu vergeben.

Dabei gibt es zwangsläufig auch enttäuschte Mitbürgerinnen und Mitbürger, weil die Nachfrage viel größer ist als das Angebot. Und im Wohn- und Pflegeheim konnten wichtige Umbauarbeiten abgeschlossen werden.

Vor den Vorhang holen dürfen wir auch einige Geehrte, vom Verdienstkreuz bis zur Ehrenamtsnadel. Herzliche Gratulation! Leider gibt es im Gemeindegeschehen aber nicht nur schöne Ereignisse. Mit dem Ableben von Florian Huter verlieren wir einen geschätzten und engagierten Mitbürger, der als langjähriger Gemeinbediensteter vieles für unseren Ort geleistet hat. Mit einem Nachruf wollen wir ihm unseren Dank und Respekt für sein Schaffen erweisen - Vergelt's Gott lieber Florian, Ruhe in Frieden!

Euer Bürgermeister
Johann Deutschmann



KONTAKT

MARKTGEMEINDE FULPMES
Bahnstraße 9 • 6166 Fulpmes

Tel. +43 (0) 5225 62251
gemeinde@fulpmes.tirol.gv.at
www.fulpmes.tirol.gv.at

AMTSZEITEN

Montag-Freitag: 07:30-12:00 Uhr
Dienstag: 13:00-17:30 Uhr

SPRECHSTUNDE

Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr

Hinweis zu geschlechtergerechter Sprache: Gleichstellungsorientierung, Chancengleichheit und Vielfalt haben für uns einen hohen Stellenwert: In „Fulpmes aktuell“ werden bei personenbezogenen Bezeichnungen gemäß des deutschen Sprachsystems die drei Genera des Deutschen (männlich, weiblich, sächlich) verwendet. Auf nicht normgerechte Wortbildungen wird verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Menschen dieser Welt.

VORWORT DER VIZE-BÜRGERMEISTER

1. VIZEBÜRGERMEISTER

MAG. MANFRED WITSCH, BSC.

Liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,

2023 befindet sich in der Zielgeraden und wir können wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Das bewiesen auch die informativen Berichte unserer Ausschussobfrauen und -männer bei der heurigen Gemeindeversammlung am 25. Oktober. Viele interessierte Gemeindebürger bekamen dort Einblicke in die umfangreichen Arbeiten und Projekte unseres Bürgermeisters, Vizebürgermeisters und Gemeinderäte. Auch die anschließende Diskussion zeigte, dass wir uns als Gemeindevertreter grundsätzlich auf einem guten Weg befinden, Fulpmes zukunftsfit zu machen. Wir durften allerdings auch einige wichtige und gute Verbesserungsvorschläge von Fulpmerinnen und Fulpmern mitnehmen, die wir ernst nehmen und denen wir uns annehmen.

Ein wichtiger Schritt in Richtung Familienfreundlichkeit konnte nun mit dem neuen Spielplatz in Ruetzbach gesetzt werden. Wir legen selbstverständlich auch auf unsere allerkleinsten Mitbürger ein besonderes Augenmerk und so wurden dort auch Spielgeräte aufgestellt,

die speziell auf Kleinkinder ausgerichtet sind.

Ein toller Abend war auch die vom Ausschuss für Generationen organisierte Jungbürgerfeier im Gemeindezentrum. Neben motivierenden Worten unseres Landeshauptmannes und einer bewegendem Ansprache unseres Bürgermeisters, konnte der Abend für einen tollen Austausch mit den Fulpmer Jugendlichen und selbstverständlich auch zum Feiern genutzt werden.

Die Fulpmer Vereine sind für unser Dorf eine wichtige Säule. Dementsprechend wollen wir sie als Gemeinde auch unterstützen. So vergab der Ausschuss für Dorfbelebung an unsere vielen aktiven Vereine als sichtbares Zeichen der Wertschätzung auch für das Jahr 2024 wieder Förderungen. Ein Dank gilt allen Funktionären und Mitgliedern unserer Fulpmer Vereine.

Ganz besonders heben wir in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung das Fulpmer Kino hervor. Wir können stolz sein, dass das älteste Kino Österreichs mit moderner Technik in unserer Gemeinde beheimatet ist und mit einem bunten Programm Einheimischen wie Gästen ein ganz besonderes Kinoerlebnis bietet.



Foto: Bgm.-Stv. Manfred Witsch

Die Fulpmer Kaufleute sind der Motor des Handels in Fulpmes und bringen nun rechtzeitig vor Weihnachten zusätzlich zur bisherigen Gutscheilmünze den digitalen Stubai-Taler auf den Markt. Mit der erfolgten Ausrollung des Stubai-Talers auf das gesamte Tal und nun auch diesem Schritt in die digitale Welt zeigen die Kaufleute Weitblick und sichern so, dass der heimische Handel künftig im Stubaital konkurrenzfähig bleibt. Abschließend wünsche ich allen frohe und besinnliche Weihnachten, schöne Feiertage im Kreise eurer Liebsten und alles Gute für das Jahr 2024!

Euer Manfred

2. VIZEBÜRGERMEISTER ROMAN KRÖSBACHER

Liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und wir konnten einiges für die Fulpmer Bevölkerung erfolgreich umsetzen, wie beispielsweise das neue Jugendzentrum beim Schülerheim, die neue Ampelanlage beim Ortseingang, der neue Kinderspielplatz in Ruetzbach, Ausbau und Renovierungsarbeiten für die Musikschule und einiges mehr. Ebenso werden unsere Vereine mit den jährlichen Subventionen gefördert und auch die Saisonkarten bzw. das FZT für unsere Kinder wird von der Gemeinde und dem TVB mit jeweils € 30 unterstützt, was

jeder Familie zugutekommt. Alle Fraktionen arbeiten mit vollem Elan und für die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger sehr gut zusammen, denn nur so können wir sinnvolle Projekte für alle in Fulpmes umsetzen. Beispielsweise haben mich einige Familien angesprochen, ob man nicht die Maiferien wieder einführen könnte, da es zeitlich für viele nicht möglich sei, gemeinsam im Sommer auf Urlaub zu fahren und auch preislich wäre es in der Vorsaison für viele eine gute Entlastung, um ein paar Tage mit der Familie zu verbringen. Wir werden hier versuchen mit der Schulleitung und den Elternvertretern eine Umfrage in die Wege zu leiten, ob das von der Mehrheit gewünscht wird und prüfen, ob es möglich wäre, diese Ferien wieder einzuführen.



Ich bedanke mich beim Bürgermeister und allen Gemeinderäten sowie auch den Ersatzgemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit und wünsche allen Fulpmerinnen und Fulpmern einen schönen Advent und frohe Weihnachten im Kreise Eurer Familien!

Euer Roman



Liebe Fulpmer Bürgerinnen und Bürger!

Wir wünschen Euch für die bevorstehende Adventszeit Ruhe für Besinnlichkeit, Zeit zur Entspannung, ein wunderschönes Weihnachtsfest und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

**Euer Bürgermeister Johann Deutschmann
Der Gemeinderat
Die Mitarbeiter der Marktgemeinde Fulpmes**

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

Gemeindebürgerinnen und -bürger haben das Recht, während der Amtsstunden Einsicht in die Originalprotokolle zu nehmen. Alle Beschlüsse sind auch unter www.fulpmes.tirol.gv.at nachlesbar!

04. JULI 2023

- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/02/2023 betreffend Gst. Nr. 880/3 sowie Teilflächen der Gst. Nr. 880/2, 882/2 und 883 (Riehlstraße) – Dr. Matthias Somavilla
- Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes „B116 Riehlstraße 32, 32a / Brunnachstraße 7d“ im Bereich der Gst. Nr. 880/2, 880/3, 882/2 und einer Teilfläche des Gst. Nr. 883, KG Fulpmes – Dr. Matthias Somavilla
- Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes „B117 Moosweg 3, 4a, 4b, 4c und 4d“ im Bereich der Gst. Nr. 938/2 und 938/1, KG Fulpmes – Taraud
- Beschluss über die Änderung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes „B9 Sonnensteinweg - Pale“ im Bereich des Grundstückes Nr. 299/4, KG Fulpmes – Pale
- Beschluss über die Kosten der Ausführung des Teilbereiches A2 der geplanten Begegnungszone in der Medrazerstraße
- Beschluss über die finanziellen Mittel für die Jungbürgerfeier

12. SEPTEMBER 2023

- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/03/2023 betreffend eine Teilfläche des Gst. Nr. 198 (Schmelzhüttengasse) – Peter Gleinser
- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/04/2023 betreffend eine Teilfläche des Gst. Nr. 45 (Waldrasterstraße) – Susanne Scheiber
- Beschluss über den Ankauf einer Teilfläche des Gst. Nr. 408/9 (Ebnersteig) – Bäckerei Denifl
- Beschluss über die Änderung der Wasserleitungsordnung der Marktgemeinde Fulpmes
- Beschluss über die Änderung der Kanalordnung der Marktgemeinde Fulpmes
- Beschluss über die Vermietung einer Teilfläche der ehemaligen Tyrolia an das BMI für die PI Fulpmes
- Beschluss über den Sondermitgliedsbeitrag zum Tiroler Gemeindeverband
- Beschluss über die Mitglieder der Gemeindeeinsatzleitung
- Beschluss über die Aufhebung des Bebauungsplanes B71 – Hofer
- Beschluss über eine Subvention für den Adventmarkt

WOHNANLAGE FULPMES "HIMMELREICH 2"

In Fulpmes im Ortsteil Medraz errichtete die GHS in himmlisch sonniger und ruhiger Lage eine Wohnanlage mit 19 Wohneinheiten in unmittelbarer Nähe des „Ruetz Baches“.

Zum bereits fertiggestellten ersten Bauabschnitt „Himmelreich 1“ kamen nun mit der zweiten Baustufe weitere moderne und qualitativ hochwertige Mietwohnungen (mit Kaufoption nach 5 Jahren ab Bezug) dazu. Jeder Wohneinheit sind ein PKW-Abstellplatz und ein Kellerabteil zugeordnet. Außerdem ist die Wohnanlage barrierefrei ausgeführt. Durch die großen Gartenflächen, Terrassen und Balkone sowie dem umliegenden



Schlüsselübergabe - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Naherholungsgebiet wird den Mietern eine perfekte Wohnqualität geboten. Der liebevoll angelegte Kinderspielplatz lässt auch die Kleinsten der Familien auf Wolke 7 schweben.

Am 05. Oktober 2023 fand die feierliche

Schlüsselübergabe im Beisein von Bürgermeister Johann Deutschmann und Vikar P. Herbert Meißl SDB statt.

Wir gratulieren den Mietern zur neuen Wohnung und freuen uns mit ihnen!

GHS / Marktgemeinde Fulpmes

Weihnachtsgeschenke für Freunde, Geschäftskunden und Mitarbeiter!

- ✓ **Stubaier Spezialitäten**
- ✓ **Individuelle Produktauswahl**
- ✓ **Kein Mindestbestellwert**



**Gleich
bestellen!**

Infos und Bestellungen unter:

0677/6399 76 22 oder gadile@gmx.at



BEIRAT FÜR WOHNUNGSVERGABE UND SOZIALANGELEGENHEITEN

Nach der Gemeinderatswahl im vergangenen Jahr wurde die Vergabe von Wohnungen, die im Einflussbereich der Marktgemeinde Fulpmes liegen, auf komplett neue Beine gestellt. Der Beirat für Wohnungsvergabe und Sozialangelegenheiten kümmert sich um das neue Prozedere und die Vergabe von Wohnraum. Darunter fallen die wenigen Wohnungen, die im Eigentum der Marktgemeinde Fulpmes stehen, sowie jene Wohnungen, bei denen die Gemeinde das Vergaberecht hat. Das betrifft vor allem Wohnungen, die von gemeinnützigen Wohnbauträgern errichtet und vermietet werden. Auf den privaten Wohnungsmarkt kann Fulpmes nur wenig Einfluss nehmen.

Der Beirat für Wohnungsvergabe und Sozialangelegenheiten besteht aus fünf Vertreterinnen und Vertretern aller im Gemeinderat befindlichen Listen. Das Gremium fällt seine Entscheidungen grundsätzlich einstimmig und nach intensiven Vorberatungen. Die Auswahl von Personen, denen eine Wohnung zugesprochen wird, ist keine einfache Entscheidung. Auf ein freies Objekt melden sich zahlreiche Interessierte. Im Rathaus sind mehrere hundert Anträge von



wohnungssuchenden Fulpmern und Fulpmern eingebracht. Die Kriterien, mit welchen ein Gemeindegänger / eine Gemeindegängerin, eine Wohnung zugesprochen bekommt, sind auf der Webseite der Marktgemeinde Fulpmes veröffentlicht.

Der Beirat tritt zusammen, wenn es notwendig ist. Dies kann bei der Vergabe von ganzen Wohnanlagen - wie beim Projekt Himmelreich - öfter der Fall sein, um zu einer Entscheidung zu kommen. Oft sind es aber nur einzelne Wohnungen, die nachbesetzt werden. Leider passiert es immer wieder, dass Personen eine ihnen zugesprochene Wohnung aus unterschiedlichen Gründen ablehnen. Das macht eine

ausgewogene Verteilung oft schwierig. Insgesamt geht es nämlich darum, bei der Vergabe das große Ganze im Blick zu haben. Das bedeutet eine gute Mischung aus Jung und Alt, eine Balance aus Eigentum und Miete sowie die Grundlage für eine gute Integration zu schaffen. Wenn es bei einem Projekt wie im Himmelreich nur 19 Wohnungen zu vergeben gibt, sich aber über 100 Interessierte melden, kommt es zwangsläufig zu enttäuschten Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Dennoch versucht der Beirat sein Bestmögliches, um faire und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen. Fragen können jederzeit an wohnen@fulpmes.tirol.gv.at gerichtet werden.

GROSSES INTERESSE BEI DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Bei der diesjährigen Gemeindeversammlung durften viele interessierte Fulpmern und Fulpmern begrüßt werden. In diesem Rahmen wurde über bereits umgesetzte Projekte, Vorhaben und Zukunftspläne für unser Dorf berichtet. Der Gemeinderat arbeitet zusammen mit den Mitarbeitern daran, Fulpmes noch lebenswerter und schöner zu gestalten.

Der Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die Gemeinderäte informierten über zentrale Punkte wie Infrastruktur, Begegnungszone, Energie, Dorfbelebung und Nachhaltigkeit.

Auch der Austausch mit den Gemeindegängern war sehr spannend. Besonders erfreulich zu hören war, dass die neue unvollständige Ampelanlage bei der



Dorfausfahrt sehr viel Gefallen findet. Wir sind auf einem guten Weg - vieles liegt noch vor uns - gehen wir's gemeinsam an!

Marktgemeinde Fulpmes

DIE MARKTGEMEINDE SCHAFFT ZUKUNFT

Das Jahr geht zu Ende, die Bauarbeiten nicht: Ein kurzer Überblick über markante Projekte von 2023.

DIE MÜHLWIESE

Im Bereich zwischen Waldrasterstraße und M-Preis sind die Bauarbeiten abgeschlossen: In diesem Jahr wurden im Erdreich Wasserleitungen und Hausanschlüsse erneuert sowie Fernwärme- und Glasfaserleitungen verlegt und eine moderne Straßenbeleuchtung installiert. Der neue Straßenbelag bekam gleich eine moderne Oberflächentwässerung, um das Kanalnetz zu entlasten. Im Frühjahr kommt abschließend eine 3 cm-Deckschicht auf den Asphalt.



Mühlwiese - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

IN DER BRUNNACHSTRASSE

Mit den Kanalarbeiten von der Brunnachstraße bis hinauf zum Bahnhof wurde bereits 2022 begonnen: Vier Grundstücke bekamen einen Kanalanschluss und parallel dazu wurden Fernwärme- und Glasfaserleitungen verlegt. In Forchach gibt es seit heuer auch eine Aufstandsfläche (Wartezone) für den Skibus in beiden Richtungen.



Brunnachstraße - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

DIE AMPELANLAGE

Genau nach Plan liefen die Arbeiten zur neuen Ampelregelung mit Bodensensoren bei der Ortsausfahrt Kleebrücke: Nach nur wenigen Tagen Bauzeit entzerrt das kluge System seit September den Autoverkehr zu Stoßzeiten.



Ampelanlage - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

DIE BEGEGNUNGSZONE

Jetzt geht's los: Von der Hypo Bank bis zum Café Anatolia werden im Winter noch Unterbauarbeiten wie Elektro- und Glasfaserleitungen erledigt. Dabei bleibt die Straße für den Verkehr (und den Winterdienst) stets nutzbar. Im kommenden Jahr starten die Oberflächenarbeiten wie die neue Pflasterung und das Setzen von Bäumen.

Die Hypo Bank wird das angrenzende Café verpachten, auch wird die Bushaltestelle talauswärts wieder direkt vor die Bank zurückverlegt. Taleinwärts wandert die Bushaltestelle ein paar Meter und erhält ihren fixen Platz nun zwischen öffentlichem WC und Tiefgarageneinfahrt. Erika Plank vom Fulpmer Bauamt erklärt: „Die Haltestelle bekommt einen Wartebereich und liegt dann ideal mit direktem Zugang zum Schulareal. Hätte man die Bushaltestelle wieder vis-à-vis der Hypo Bank eingerichtet, wäre kein Platz mehr für Gestaltungsmaßnahmen der Begegnungszone geblieben.“

Wie berichtet setzt die Marktgemeinde die zukunftsorientierten Pläne der Architektin Iris Reiter um: Der stark frequentierte Kreuzungsbereich soll attraktiver und vor allem sicherer werden, passieren ihn doch täglich viele Schüler und Fußgänger. Bäume schützen sowohl vor extremer Hitze als auch vor Starkregen: Sie werden nach dem „Schwammstadtprinzip“ gepflanzt. Oberflächenwasser werden zu ihnen hingeleitet und halten sie feucht, zugleich wird das Kanalsystem entlastet. „Dadurch können wir wiederum Geld sparen“, sagt Bürgermeister Hans Deutschmann. Die Freude über die erste Umsetzung der Begegnungszone nach nur eineinhalb Jahren Planungszeit sei groß: „Der Gemeinderat und ich möchten unsere Marktgemeinde dadurch noch lebenswerter machen.“



Begegnungszone - Foto: Marktgemeinde Fulpmes



Kasebacher - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

KLEINERE ARBEITEN

Die Brücke für Langläufer in Medraz wurde für eine gelungene Talloipe general saniert. Außerdem wurde nach der Mure im Spätsommer in Rekordzeit die Radfahr- und Fußgängerbrücke beim Omesberg wieder errichtet. Die Marktgemeinde bedankt sich besonders bei Günter Guglberger vom Brücken- und Tunnelbau des Amtes der Tiroler Landesregierung für die rasche Unterstützung.

DIE KOSTEN

Die oben genannten Infrastrukturmaßnahmen betreffen nur einen Teil der Gesamtarbeiten: In Summe gibt die Marktgemeinde dafür in diesem Jahr 400.000 Euro aus. Sämtliche Landesförderungen sind hier schon abgezogen. Das Gesamtvolumen für die Bauarbeiten im Bereich Infrastruktur im Jahr 2023 betrug 700.000 Euro.

Robert Lanegger, Leiter der Finanzverwaltung Fulpmes, sagt: „Die Marktgemeinde steht auch dank ihrer erfolgreichen Betriebe auf stabilen, soliden Beinen. Wir möchten unsere Infrastruktur stets verbessern und handeln dabei bedürfnisorientiert. Förderungen von Land und Bund nutzen wir natürlich.“

Die Marktgemeinde kann bei größeren Vorhaben meist mit einer Landesförderung von 30 % der Gesamtsumme rechnen. Hinzukommen bei manchen Projekten Zweckzuschüsse des Bundes. Das Bundesministerium hat für Fulpmes z.B. für 2024 und 2025 einen Fördertopf mit 467.000 Euro bereitgestellt, wenn dieser für Projekte aus den Themenbereichen „Energie“ und „Verbesserung der Infrastruktur“ verwendet werden. Robert Lanegger sagt: „Mit diesem Geld werden wir im nächsten Jahr z.B. die LED-Strassenbeleuchtung und die LED-Beleuchtung der Turnhalle mitfinanzieren.“

Christina Schwienbacher

GEMEINSAM FÜR EIN STARKES FULPMES, IN DEM SICH ALLE GENERATIONEN WOHL FÜHLEN!



Ausschuss Generationen und Gesellschaft - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Wer sind wir?

- Tanja Eder (Obfrau)
- Cornelia Irausek (Obfraustellvertreterin)
- Maria Gleinser
- Martina Gröber
- Nicole Richard-Strauß
- Monika Grass
- Fabian Muigg
- Ismail Öztürk

- Johann Deutschmann

Zur Seite steht uns Petra Steiner, die viel mehr als unsere Schriftführerin ist. Sie berät und unterstützt uns und bringt auch immer wieder neue Ideen in unser Handeln ein.

Foto Ausschuss und Foto Petra

Der Ausschuss für Generationen wurde mit dem Ausschuss für Kultur und Gesellschaft zusammengelegt.

Unsere Projekte in den vergangenen Monaten waren:

- die Eröffnung des Jugendzentrums
- die Wiederbelebung der Hoangartstube
- der Graffiti-Workshop
- die Jungbürgerfeier

DIE HOANGARTSTUBE

Wir haben ein neues Team zusammengestellt, welches abwechselnd am letzten Dienstag im Monat die Hoangartstube gestaltet. Warum war uns die Hoangartstube so wichtig? Wir wollten einen Platz schaffen, wo unsere älteren Fulpmerninnen und Fulpmere eine Möglichkeit zum Austausch, Zusammenkommen, Erzählen und auch zum Lachen haben. Schlussendlich sind auch sie die Fulpmere, die unseren Ort zu dem gemacht haben, in dem wir wohnen und auch gerne sind. Es haben sich schon viele nette Gespräche ergeben und es ist für uns jedes Mal eine

Freude, die Hoangartstube vorzubereiten, uns ein Programm zu überlegen und auch wir freuen uns immer über einen gemütlichen Ratscher in feiner Atmosphäre.

DAS JUGENDZENTRUM

Im Mai 2023 wurde unser neues Jugendzentrum eröffnet. In Zusammenarbeit mit dem Don Bosco Sozialwerk und dem Schülerheim ist es uns gelungen, für unsere Jugendlichen ein Zentrum für Spiel, Spaß und eine Location als Alternative zu Insta, Snapchat und Co zu schaffen. Unter professioneller Begleitung haben

die Jugendlichen die Möglichkeit, sich zu treffen und in perfekten Räumlichkeiten ihre Freizeit zu verbringen. Das Jugendzentrum wird gut angenommen und freut sich über viele Besucher.

DER GRAFITTI-WORKSHOP

Unsere Idee hinter diesem Workshop war ganz einfach: Unsere Unterführungen und auch Teile unseres Dorfes wurden von jungen Künstlern „verschönert“. Ja, Schönheit liegt immer im Auge des Betrachters, aber wir waren uns einig, wir möchten den jungen Leuten eine Möglichkeit geben, dies unter professioneller

Anleitung zu machen. Wir engagierten Crazy Mr. Sketch und machten einen Wettbewerb, wo die jungen Künstler ihre Zeichnungen einreichen konnten. Aus diesen eingereichten Werken wurden die Gewinner ermittelt und diese durften gemeinsam die Unterführung beim Fußballplatz gestalten. Wir finden, das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen!

DIE JUNGBÜRGERFEIER

Von wegen, Jungbürgerfeiern sind nicht mehr up to date! Über 70 Jugendliche und junge Erwachsene folgten der Einladung und feierten bis in die frühen Morgenstunden in unserem Gemeindezentrum.

Der Grillkönig sorgte für das leibliche Wohl und die Jungbauern kümmerten sich um die Getränke.

Die Jugendlichen wurden vom Magier und Mentalist Dino Dorado begrüßt, der auch den ganzen Abend über für staunende Gesichter sorgte. Für den richtigen Beat war DJ Fabian Strickner verantwortlich.

Als Festredner hatten wir unseren Bürgermeister Johann Deutschmann und unseren Landeshauptmann Anton Mattle vor Ort. Wahrlich ein Landeshauptmann zum Anfassen. Er war mitten unter den Jugendlichen und viele ließen es sich nicht nehmen, ein Foto mit unserem Landeshauptmann zu machen.

Es ist viel passiert in unserem Ausschuss, aber wir sind noch lange nicht müde. Es sind bereits viele weitere Projekte geplant und wir freuen uns schon auf weitere spannende Veranstaltungen und Organisationen. Unser Motto: Gemeinsam für ein starkes Fulpmes, in dem sich alle Generationen wohl fühlen!

Ausschuss für G & G



Kinder beim Graffiti Workshop - Foto: Marktgemeinde Fulpmes



Graffiti Workshop - Foto: Marktgemeinde Fulpmes



Eine tolle Jungbürgerfeier mit dem Landeshauptmann - Foto: Fitsch

Gelungener Start ... mit vollem Erfolg!

Junge Menschen zwischen 10 und 18 Jahren gehen jede Woche am Freitag und Samstag bei uns ein und aus, spielen Billiard, Tischtennis und genießen Pizzen an der Bar. Fußball ist die beliebteste Aktivität, sei es aktiv oder sogar virtuell im JuZe Fulpmes des Don Bosco Sozialwerks. Chillen gehört auch dazu ... wenn auch anders: In den Sommerferien boten unsere Räumlichkeiten Kühle und Rückzug und wurden sehr gut angenommen. Outdoorveranstaltungen fanden genauso statt wie die Grillfeier im Freien mit anschließender Wasserschlacht, die Teilnahme an der Walk-on-Water-Challenge von der Freiwilligenkoordination Stubaital und das Volleyballturnier am Kampler See, welches vom Jugendraum Neustift veranstaltet wurde. Wir waren mit dabei! Ein Besuch stand auch im Jugendraum Mieders an, nachdem sie uns mit ihrer Anwesenheit beehrten. Der Hot-Dog-Party stand nichts im Weg. Zu Beginn stand der Schwerpunkt unserer neuen Einrichtung ganz im Sinne der Beziehung. Wir lernten einander kennen und ein gutes Vertrauensverhältnis wurde aufgebaut, so dass bereits die ersten kurzen Beratungsgesprächen stattfinden.

Im Herbst sind wir mit wachsenden Besucherzahlen und einem weiteren Mitarbeiter gestartet, der uns schon zu Beginn als Volontär unterstützte. Das Team des JuZe Fulpmes stellt sich nun wie folgt auf: Nuran Yildirim-Bauschke (Leitung), Marco Steger (Mitarbeiter), Pablo Ferrer Herrero (Mitarbeiter), Pater Bonaventure Ughonu (Salesianer) und Silvia Ferrer (Volontärin). Unser Team bietet verschiedene Stärken, die für die kommenden Veranstaltungen genutzt werden. Angefangen von Film-Abende über Tischtennis-Turniere und einem



Cillen im Sommer - Foto: Nuran Yildirim-Bauschke



Grillfest - Foto: Nuran Yildirim-Bauschke

Trommel-Workshop ist alles dabei. Im Frühjahr 2024 sind Fußballturniere auf dem Rasenplatz des Fußballvereins angedacht. Unsere Veranstaltungen werden rechtzeitig über Instagram unter dem Namen „@jugendzentrum.fulpmes“ gepostet.

Das Netzwerktreffen mit den verschiedenen Sportvereinen am 13.10.2023, organisiert vom Team Bewegtes Stubai im Rahmen des Pilotprojekts „Bewegung und Sport in Tiroler Gemeinden“, gab uns die Möglichkeit, Menschen kennenzulernen, die seit Jahren im Stubaital im Bereich der Jugendarbeit aktiv sind. Ein gutes Miteinander ist uns sehr wichtig,

weshalb wir an den Veranstaltungen in Fulpmes ebenso teilnehmen, wenn es um das Thema „Kinder und Jugendliche“ geht.

Das JuZe Fulpmes Team!

INFO

Teenies (10 – 14 Jahre):

Fr 16:00-18:00; Sa 15:00-18:00

Jugendliche (14 – 18 Jahre):

Fr 18:00-21:00, Sa 18:00-21:00

Nuran Yildirim-Bauschke (Leitung)

leitung.fulpmes@sozialwerk.at

0676 9057843

Advent am Kirchplatz

16. Dezember Advent

Happy Voices | langer Einkaufssamstag | Vorführungen Schmied

17. Dezember Familienadvent

Kinderschminken | Riesen-Kaiserschmarrn | Weihnachtsbläser

Die Marktgemeinde Fulpmes veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Fulpmer Kaufleuten und mit Unterstützung des TVB Stubai – Ortsausschuss Fulpmes einen Adventmarkt mit kulinarischen und handwerklichen Besonderheiten. Veranstaltet wird der Adventmarkt im heurigen Jahr beim Areal rund um das Rathaus, dem Widum und dem ehemaligen Gemeindeamt.

Stauend einem Schmied bei seiner Arbeit über die Schulter schauen, beim Zubereiten eines Riesen-Kaiserschmarrns zusehen, weihnachtlichen Klängen lauschen, sich von Handwerkskunst

faszinieren zu lassen und sich vom kulinarischen Angebot verwöhnen zu lassen – dafür bleiben zwei Tage Zeit: Samstag 16. Dezember und Sonntag 17. Dezember.

DAS PROGRAMM

Samstag, 16. Dezember 2023

11:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Advent in Fulpmes

Kulinarisches Angebot, Vorführungen Schmied, Handwerksmarkt, musikalische Umrahmung mit den Happy Voices, langer Einkaufssamstag (bis 18:00 Uhr) und Ausklang in den Fulpmer Lokalen

Sonntag, 17. Dezember 2023

11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Familienadvent in Fulpmes

Kulinarisches Angebot, Riesen-Kaiserschmarrn, Handwerksmarkt, Kinderschminken, Weihnachtsbläser

Ob Einheimisch oder Gast, ob Alt oder Jung – beim Adventmarkt in Fulpmes ist für jeden etwas dabei. Mit einem abwechslungsreichen Programm ist für die Einstimmung auf Weihnachten gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Marktgemeinde Fulpmes

PATATI – WHAT ELSE? 4.0

Wie schon in den letzten Jahren wollen wir, die Fulpmer Jungbauern, mit Unterstützung der Marktgemeinde Fulpmes wieder dafür sorgen, dass alle Stubaier Kartoffeln ihren Weg vom Lager auf eure Teller finden. Die frisch geernteten Kartoffeln sind, bei guter Lagerung, bis ins Frühjahr haltbar. Erhältlich in Säcken zu

5kg, 10kg & 25kg. € 1,40/Kilo (speckig/mehlig/rotschalig) bzw. € 3,00/Kilo (violett). Auf Anfrage auch Blau-/Weißkraut, Kürbis, Knollensellerie.

Zustellung am **Samstag, 16. Dezember 2023** direkt vor die Haustür. **Bestellung:** Alexander Hörtnagl 06641470203



FULPMER KAUFLEUTE: „STUBAI-TALER GOES DIGITAL“

Die Fulpmer Kaufleute sind der Motor des Handels in Fulpmes und sichern so in enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Fulpmes, dass in unserem Dorf eine belebte und vielfältige Geschäftslandschaft auch in Zukunft vorgefunden werden kann.

Ein Hauptaugenmerk der Kaufleute im heurigen Jahr lag auf der **Ausrollung des Stubai-Talers** auf das gesamte Tal. Hier konnte nun die erste große Phase abgeschlossen werden und es können sich nun knapp 110 Betriebe im Stubai „Stubai-Taler – Partnerbetriebe“ nennen. Bei ihnen kann jetzt auch die beliebte Gutscheinmünze eingelöst werden. Ein wichtiger Schritt, um die regionale Wertschöpfung zu sichern.

Parallel zur Ausrollung des Stubai-Talers wurde zusammen mit dem Unternehmen „Brain Behind“ an einer **digitalen Lösung des Stubai-Talers** gearbeitet. Brain Behind arbeitet bereits mit mehreren Gemeinden und Destinationen zusammen (Kufsteinerland, Stadt Feldkirch, Bad Häring, Marktgemeinde Rankweil und viele mehr). Ihre Gutscheinplattform (genannt „Value Master“) besitzt Alleinstellungsmerkmale, wie beispielsweise die Nutzung der österreichischen Bezahlterminals sowie Anbindungen und Schnittstellen zu diversen Technologieanbietern im Gemeindeumfeld.

„Wir wollen mit der Zeit gehen und bringen so zusätzlich zur bereits bekannten Gutscheinmünze einen digitalen Stubai-Taler in Form der **Stubai-Taler-Card** auf den Markt. Mit diesem Schritt in die digitale Welt wollen wir sicherstellen, dass der regionale Handel auch künftig bei uns im Stubaital konkurrenzfähig bleibt. Unser Blick ist stets nach vorn gerichtet“, zeigt der Vorstand der Fulpmer Kaufleute Weitblick.

Die Stubai-Taler-Card ist in Kartenform erhältlich und besitzt somit die typische Kreditkartengröße. Sie kann somit ganz praktisch jederzeit mitgenommen und mit ihr in den Geschäften und Betrieben



Foto: Fulpmer Kaufleute



Foto: Fulpmer Kaufleute

bezahlt werden.

Die zukünftigen Weiterentwicklungsmöglichkeiten des „Value Master“-Systems sind beinahe unbegrenzt: So ist die Integration weiterer Dienstleistungen und Services möglich und bietet somit langfristig umfangreiche Ausbaumöglichkeiten zum Nutzen der Kundenschaften und Kaufleute.

Wie auch bei den Münzen werden die Hypo Tirol in Fulpmes sowie die TVBs in Fulpmes und in Neustift als Ausgabestellen der Stubai-Taler-Card fungieren.

„Wir sehen die Einführung des digitalen Stubai-Talers mit der Stubai-Taler-Card als Startschuss für die Digitalisierung

weiterer Dienstleistungen“, so die Fulpmer Kaufleute abschließend.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 11. Oktober fand die Jahreshauptversammlung der Fulpmer Kaufleute statt! Es gab einen regen und netten Austausch der Mitglieder aus den verschiedensten Branchen und den neuen Partnerbetrieben aus dem gesamten Stubaital. Die Hauptthemen waren die Ausrollung des Stubai-Talers und die baldige Einführung des digitalen Stubai-Talers.

Fulpmer Kaufleute

FLEISSIGE „ALLTAGSENGEL“ FÜR UNSERE KINDER

Unsere Schulwegpolizei erfreut sich großer Beliebtheit und Anerkennung in der Fulpmer Bevölkerung. Diese Einrichtung ist zum Wohle unsere Kinder nicht mehr wegzudenken. An den Schultagen stehen die „Alltagsengel“ unentgeltlich und freiwillig zur Verfügung und sorgen für einen sichereren Schulweg.

Dafür gilt ihnen ein **GROSSER DANK**.

Natürlich freuen wir uns immer über weitere aktive Schulwegpolizisten.

Anmeldungen werden gerne im Rathaus oder bei Gemeinderätin Claudia Denifl entgegengenommen.

Marktgemeinde Fulpmes



Fotos: Marktgemeinde Fulpmes



NEU: Baby-Mode von s.Oliver



Persönliche Beratung

ADVENT BEI NICE & EASY FASHION IN FULPMES

- ☆ Geschenke werden weihnachtlich verpackt
- ☆ Spezial-Service: Kleidung zur Anprobe mit nach Hause nehmen
- ☆ Jeder Kunde erhält ein Weihnachtsgeschenk
- ☆ Verlosung vieler Sofortgewinne
- ☆ Parkplätze direkt vor dem Geschäft
- ☆ Kinder-Spielecke
- ☆ Gratis Änderungsschneiderei

GUTSCHEIN: **-20%** AUF EIN TEIL DEINER WAHL
GÜLTIG BIS 23. 12. 2023



Frohe Weihnachten
wünscht das Nice & Easy - Team



PROJEKT „JUGEND OK“ 2023 IM STUBAITAL

Am 19.10.2023 fand in der Zeit zwischen 08:15 Uhr und 12:30 Uhr das Projekt „JUGEND OK“ für die 2. Klassen der NMS Fulpmes und Neustift an einem schönen Spätsommertag in Fulpmes am Tanglplatz und am Hauptschulareal statt.

Die Veranstaltung wurde im Stations- und Rotationsbetrieb zu je 30 Min. durchgeführt. Die Vorbereitungsarbeiten wurden federführend von Grlnsp Stefan BOSIN der PI Fulpmes durchgeführt. Zu der Veranstaltung wurden die Blaulichtorganisationen Feuerwehr Fulpmes und Neustift, die Rettung Fulpmes, die Bergrettung Vorderes Stubaital sowie der ARBÖ Tirol eingeladen.

Die Feuerwehr Fulpmes und Neustift waren je mit einem Einsatzfahrzeug am Projekt „JUGEND OK“ beteiligt. Die Feuerwehren präsentierten den Teilnehmern diverse Geräte von Atemschutz-ausrüstungen über ABC-Schutzanzügen bis hin zu Bergescheren. Außerdem konnten sich die Schülerinnen und Schüler ein Bild von den möglichen Einsätzen mit der Drehleiter machen.

Die Bergrettung Vorderes Stubaital baute an ihrer Station einen Flaschenzug auf. Ein lebensgroßer Teddy lag „verletzt“ am Boden und musste von einem Bergeteam (Schüler) und einem Bergretter mittels Trage und Seiltechnik geborgen werden. Bei der Bergung kam der Flaschenzug zum Einsatz, der wiederum von der Gruppe der Schüler unter Einsatz von Körperkraft bedient werden musste.

Der Mitarbeiter des ARBÖ bot eine Indoor-Station an, wo er die Themen:

- „Alles im Blick?,
- Teste deine Beobachtungsfähigkeit und
- erfahre mehr über die Gefahr der Ablenkung im Straßenverkehr“

behandelte. Die Teilnehmer waren an dieser Station sehr motiviert und hörten gespannt dem Vortragenden zu.

Die Mitarbeiter der Rettung Fulpmes



Fotos: Bezirksblätter/Kainz



Foto: Bezirksblätter/Kainz

erklärten den Kindern bei ihrer Station die Ausrüstung eines Rettungswagens, übten mit ihnen den Bergegriff, Reanimationsmaßnahmen mit einer Puppe und die richtige Lagerung eines Verletzten.

Am Kriminaltechnikstand präsentierten Grlnsp Martin PFURTSCHELLER und Insp Sabrina STERN Möglichkeiten der Spurenerkennung und –sicherung anhand von praktischen Beispielen. Es

wurden latente Schuh- und Fingerspuren gefunden und gesichert und diverse Ausrüstungsutensilien erklärt.

Bei der Polizeistation „Ausrüstungsgegenstände“ zeigten Grlnsp Günter MAYR und Grlnsp Stefan BOSIN die Ausrüstungsgegenstände am Gurt und im Einsatzfahrzeug der Polizei und ließen die Kinder die Schutzwesten anprobieren, die Laserpistole und auch das Vortestgerät ausprobieren. Des Weiteren konnten

die Schülerinnen und Schüler die sog. Rauschbrillen ausprobieren. Mit dem Einsatz der Brille kann man von relativer oder absoluter Fahruntüchtigkeit unter Alkoholeinfluss sowie auch unter Drogeneinfluss (z.B. Marihuana) stehende Menschen simulieren.

Die Veranstaltung kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Es gab nur positive Rückmeldungen, sowohl von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern, dem Lehrpersonal, den Direktoren und den Bürgermeistern von Fulpmes und Telfes.



Foto: Bezirksblätter/Kainz



Foto: Bezirksblätter/Kainz



Foto: Bezirksblätter/Kainz



TIROLER KRIPPENMUSEUM

Ein **ERLEBNIS** für die ganze **FAMILIE!**



Öffnungszeiten

Do - Sa 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
So 14:00 - 17:30 Uhr
Mo - Mi Ruhetag

Bahnstraße 11 | 6166 Fulpmes
Tel. 0677/64 45 43 52

Kinder bis 8 Jahre freier Eintritt

Wir freuen uns auf euren Besuch.

WOHN-UND PFLEGEHEIM VORDERES STUBAITAL

SANIERUNGSARBEITEN AB- GESCHLOSSEN

Nachdem wir mit den Sanierungsarbeiten im Herbst 2019 begonnen hatten, konnten nun die letzten Arbeiten mit der neuen Beschriftung des Heimes abgeschlossen werden. Im Jahr 2023 wurden in den Innenräumen des Pflegebereiches das Pflegebad im 3. Stock komplett erneuert. Weiters wurde die Terrasse im Altbau abgetragen, abgedichtet und neu aufgebaut. Auch der Eingang im 2. Untergeschoss wurde durch Malerarbeiten verschönert und neugestaltet.

Ein großes Danke an die vier Verbandsgemeinden Schönberg, Mieders, Telfes und Fulpmes, welche hierfür die nicht unerheblichen finanziellen Mittel für diese Sanierung zur Verfügung gestellt haben. Ebenfalls einen Dank an das Land Tirol, welche durch zusätzliche Bedarfszuweisung, Förderungen und Mittel aus der Wohnbauförderung die Sanierung ermöglichten.

Im Mai wurde auch ein Notstromaggregat installiert, um die Stromversorgung bei längerem Stromausfall sicherzustellen. Die elektrotechnischen Vorarbeiten wurden durch die Firma Elektro Schiller und die Einhausung durch die Firma Metalltechnik Mair ausgeführt.

Neben dem Heim kann auch das Rathaus und Feuerwehrhaus für mindestens 3 Tage im Notfall mit Strom versorgt werden.

AKTIVITÄTEN RUND UMS WOHN-& PFLEGEHEIM

Im Sommer besuchte uns die Musikkapelle aus Schönberg - mit 25 Musikantinnen und Musikanten spielte sie unter der Leitung von Kapellmeister Robert Scherl auf.



Heim Eingang - Foto: Bezirksblätter/Tamara Kainz

Auch die Herzerlausflüge sind sehr beliebt. Der wunderschöne Sommer ermöglichte es uns wieder drei Ausflüge mit unseren „Geburtskindern“ zu unternehmen. Unsere kleineren Reisen führten uns jedes Mal ins hintere Stubaital nach Klaus Äuele. Chauffiert durch das Rote Kreuz Innsbruck Land gab es Kuchen und Kaffee im Marend Stuberl. Die Rikscha Fahrten, ein Gemeinschaftsprojekt des Pflegeheimes und der Tagespflege Neustift und Mieders, waren ein voller Erfolg. Insgesamt 19 Ausfahrten mit 10 Rikscha-Piloten brachten die Heimbewohner zum Kampler See, wo es eine Verschnaufpause bei Kaffee und Kuchen - dankenswerterweise gesponsert durch das Seestüberl - gab. Ganz besonders waren aber auch die Besuchsfahrten zum ehemaligen „Zuhause“ beliebt. Begleitet vom Caritas Projekt „Zamm. Wachsen“ freuen wir uns schon auf den nächsten Sommer.

LEHRLING FÜR DEN BERUF PFLEGEASSISTENT

Mit 1. Oktober 2023 hat Pascal seine Lehre im Lehrberuf „Pflegeassistent“ begonnen.

Die Möglichkeit des Lehrberufes „Pflegeassistent“ gibt es erst seit Oktober 2023. Pascal kommt aus Neustift und zieht, nach einem Jahr Pflegeferrari, die Praxisnähe eines Lehrberufes der Schulausbildung vor. Auch für das Heim war der bürokratische und organisatorische Aufwand recht aufwändig. Während der 3-jährigen Ausbildung wird uns die Betreuung recht fordern, da es auch gilt, Pascal theoretische Lehrinhalte zu vermitteln. Jedenfalls ist alles auf Schiene und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit der Ausbildung. Als Kooperationspartner für die Ausbildung fungieren die Tiroler Landeskrankenanstalten, das Netzwerk St. Josef in Mieders und der Gesundheits- und Sozialsprengel Stubai.

Die angespannt Personalsituation macht aber auch dem Pflegeheim sehr zu schaffen, der Heimleiter Hr. Ivo Habertitz bitte die Bevölkerung, dies zu verstehen. Die Leitung versteht die Not der Angehörigen und versucht ihr Bestes, aber aufgrund des fehlenden Personals können zurzeit keine Mitbewohner aufgenommen werden. Es sind auch dieses Jahr wieder 3 Zivildienstler - Felix, Matteo und Marcel - im Heim und unterstützen das Team.



Herzerlausflug Klaus Euele - Foto: Bezirksblätter/Tamara Kainz



Notstrom - Foto: Bezirksblätter/Tamara Kainz



Rikschausflug - Foto: Bezirksblätter/Tamara Kainz

Unser Haus liegt eingebettet im Dorfkern von Fulpmes und ist umgeben von den Stubai Alpen. Wir betreuen ca. 60 Heimbewohner mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern.

Wir suchen **ab sofort** für unser Wohn- und Pflegeheim

DGKP

PFLEFACHASSISTENT/PFLEFACHASSISTENTIN PFLEGEASSISTENT/PFLEGEASSISTENTIN, HEIMHILFE

(männlich, weiblich, divers – Teil- oder Vollzeit)

**Stimmt eine der Stellen mit deinem Profil überein?
Dann bist du in unserem Team herzlich willkommen!**

Wie bieten:

- Flexibilität hinsichtlich des Dienstplanes
- Du erhältst ein kostenloses Mittags- bzw. Abendessen
- Räumlichkeiten zur Erholung in deinen Pausen
- Du kannst kostengünstig in der Tiefgarage parken
- Fort- und Weiterbildungen werden dir angeboten (Finanzielle Beteiligung bzw. Kostenübernahme)
- Wenn du weiter weg wohnst, dann erhältst du von uns einen Zuschuss für die Fahrt
- Weitere Vergünstigungen stehen dir zur Verfügung

Warum du für uns interessant bist:

- Weil es dir liegt für die ältere Generation da zu sein und auf ihrem Lebensweg zu helfen
- Weil du kommunikativ bist und mit unserem Team zusammenarbeiten kannst
- Weil du deinen Beruf verantwortungsvoll, mit Leidenschaft ausübst
- Weil du bereit bist neues zu lernen und neue Erfahrungen zu machen
- Gute Zusammenarbeit mit interdisziplinären Fächern

Die Brutto-Mindestgehälter (Basis 100%) für Gemeindevertragsbedienstete in der Pflege 2023:		
DGKP	L-GK 6	€ 3.249,02
PflegefachassistentIn	P-GK 4	€ 2.891,32
PflegeassistentIn	P-GK 3	€ 2.733,72
Heimhilfe	L-GK 1	€ 2.448,42

Mach dir selbst ein Bild von uns und unserem Haus und schau uns einen Tag lang (Schnuppertag) über die Schultern oder informiere dich auf unserer Homepage: <https://www.pflegeheim-stubaital.at/jobs>
Dein **Ansprechpartner** ist unser Pflegedienstleiter **DGKP Robert Penz**. Ihn erreichst du unter der Nummer **05225/62982 – 512** oder unter heimleitung@wuph-fulpmes.at.
Deine Bewerbung kannst du entweder per Post an uns senden oder du füllst unser Onlineformular aus.

Wir freuen uns auf dich! Das Team des Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital.



DANK UND ANERKENNUNG



Foto: Land Tirol/Frischauf-Bild

Das Dorfleben in Fulpmes zeichnet sich durch viele ehrenamtlich engagierte und couragierte Mitbürgerinnen und Mitbürger aus. Stellvertretend für die vielen Menschen, die sich in Vereinen, Organisationen und Initiativen in- und außerhalb der Marktgemeinde Fulpmes engagierten, wurden einige von ihnen vom Land Tirol ausgezeichnet. Wir möchten allen Geehrten, Jubilaren und Ausgezeichneten herzlich gratulieren und einige von ihnen besonders erwähnen:

- Bereits im vergangenen Jahr erhielt Karl-Heinz Ralling aufgrund seiner Verdienste um das Vereinswesen, insbesondere um das Tiroler Schützenwesen, die Verdienstmedaille des Landes verliehen.
- Oswald Schwaiger wurde für seinen Einsatz während der Unwetter im Sommer 2022 mit der Lebensrettermedaille gewürdigt.
- Anfang des heurigen Jahres wurde Robert Denifl für seine Verdienste



Norbert Pittl erhielt von LH Anton Mattle und LH Arno Kompatscher die Verdienstmedaille des Landes Tirol. (Foto: Fitsch)

- um das Schülerheim Don Bosco geehrt.
- Für seine Verdienste um das Gemeinwohl, insbesondere um die Musikkapelle Fulpmes, wurde Norbert Pittl am Hohen Frauentag 2023 mit der Verdienstmedaille des Landes ausgezeichnet.
- Die Verdienste von Günther

- Ennemoser um das Österreichische Rote Kreuz als Präsident der Landesstelle sowie um das Sozialwesen wurden im heurigen Jahr mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol gewürdigt.
- Am Tag der Blasmusik wurde Franz Falschlunger das Verdienstzeichen in Gold für 60-jährige Mitgliedschaft

verliehen. Johann Markt wurde für seine 70-jährige Mitgliedschaft bei der Musikkapelle Fulpmes ausgezeichnet.

- In der 67. Jahreshauptversammlung des TSV Schlick2000 Fulpmes wurden folgende Personen geehrt: Dazu gab es noch Ehrungen mit dem Vereinsehrenzeihen: Robert Oberacher, Gerhard Schmid und Alexandra Mayerhofer erhielten das Vereinszeichen in Gold, Luca Mayerhofer wurde das Vereinsehrenzeichen in Bronze überreicht. Herbert Fichtl wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt.
- Am Seelensonntag zeichnete die Schützenkompanie Franz Gröber (55 Jahre Mitglied) und Mathias Denifl (60 Jahre Mitglied) für ihre Treue und Mitgliedschaft aus.

Am Tag des Ehrenamtes verleiht LH Anton Mattle die Tiroler Ehrenamtsnadel an Paul Denifl (Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr und langjähriges Mitglied der Schützenkompanie Fulpmes), Kurt Falschlunger (Besondere Verdienste um die Vinzensgemeinschaft Fulpmes), Adi Krösbacher (Seit 21 Jahren Obmann Stellvertreter der Musikkapelle Fulpmes) und Hermann Span (Seit 50 Jahren Mitglied bei der Musikkapelle Fulpmes sowie Obmann des Obst-, und Gartenbauvereins Fulpmes).

Die Fotos wurden exemplarisch ausgewählt und von Seiten des Landes zur Verfügung gestellt. Vereine haben jederzeit die Möglichkeit, ihre Ehrungen einzumelden und die Leistungen in der Gemeindezeitung zu präsentieren.



Günther Ennemoser - Foto: Fotografen/Land Tirol



Karl-Heinz Ralling am Hohen Frauen Tag 2022 mit dem damaligen Landeshauptmann Günther Platter und Südtirols Landeshauptmann Arno Kompatscher. (Foto: Fitsch)



Der Träger der Lebensrettermedaille, Ossi Schweiger, mit Anton Mattle, Thomas Praxmarer und Manuel Gleinser. (Foto: Fitsch)

GEMEINSAM HABEN WIR VIEL BEWEGT!

Der Jahreswechsel steht vor der Tür. Zeit, auf das Jahr 2023 zurückzublicken, ein Resümee zu ziehen und danke zu sagen, denn wir haben im Stubaital mit verschiedensten Aktionen gemeinsam viel bewegt.

Das Caritas Projekt „Zamm.Wachsen“ hat zum Ziel, ein Netzwerk zu knüpfen und so eine „Füreinander-da-sein-Gesellschaft“ mitzugestalten. Das Ziel kann nur erreicht werden, wenn sich Menschen aktivieren lassen mitzuwirken und solche Menschen gibt es im Stubaital viele.

DANKE ...

... allen, die bei der Aktion „Ein Tal hilft!“ heuer zum zweiten Mal Lebensmittel und Hygieneartikel für die -Team Österreich Tafel in Fulpmes - gespendet haben. Auch die talweite Beteiligung der Kindergärten und Volksschulen zum Fest des Hl. Martin hat wieder zum großartigen Sammelergebnis beigetragen. So kann vielen Menschen geholfen werden, für die der Wocheneinkauf immer schwerer finanzierbar ist.

... an die Schüler und Lehrpersonen der VS-Mieders, MS-Fulpmes, HTL Fulpmes und MS-Ski Neustift, die durch ihren sportlichen Einsatz beim LaufWunder der youngCaritas ein Drittel der Gesamtspendensumme von ganz Tirol erlaufen haben.

... an die Kinder und Trainer des FC Stubai, die beim Projekt „Plogging“ ihr Training mit dem Aufsammeln von achtlos weggeworfenem Müll verbinden. Nach dem Motto – Gemeinsam stärker – nicht nur im Sport, sondern auch im Umweltschutz.

... an unsere Rikscha-Piloten, die mit den Heimbewohnern auf eine ganz besondere Art und Weise schöne Ausflugsfahrten unternommen haben. Die erste Saison war ein großer Erfolg und alle Beteiligten freuen sich schon auf die „Frischluffbrise“ 2024.

... allen, die unser Tal bei der gemeinsamen Flurreinigung „Stubai klaubt auf!“ von einer Menge Unrat befreit haben. Alle Stubai sind eingeladen, sich gleich den Samstag, den **20. April 2024** vorzumerken,



DANKE bei den Bergfeuern 2023 - Foto: Caritas Projekt „Zamm.Wachsen“



Ein großer Erfolg - Stubai klaubt auf 2023 - Foto: Caritas Projekt „Zamm.Wachsen“

an dem wir wieder mit viel Freude am gemeinsamen Tun unsere Natur säubern.

... an die Musikkapelle Fulpmes und Schönberg, die heuer mit Konzerten viel Glücksgefühle in die Wohn- und Pflegeheime gebracht haben. Musik verbindet und zaubert den Zuhörern ein Lächeln ins Gesicht.

... an die Jugendräume und Dekanatsjugendleiterinnen für die gemeinsame Aktion „Walk on water Challenge“. Es gibt einen Neuauflage 2024 – alle Jugendlichen können schon gespannt sein – Informationen folgen.

... an die Landjugend Neustift, die mit den Bergfeuern das „DANKE“ an alle freiwillig Engagierten im Tal so gut sichtbar gemacht hat. Wertschätzung tut gut.

... allen Sponsoren, Kooperationspartnern und Projektbeteiligten für die Unterstützung und tatkräftige Zusammenarbeit. Es ist wunderbar zu sehen, was einrichtungs- und gemeindeübergreifend alles möglich

ist.

... allen Teilnehmenden bei Veranstaltungen, Vorträgen und Workshops, die sich informieren und inspirieren haben lassen.

... allen freiwillig Engagierten. Eine funktionierende Gesellschaft ohne euch wäre nicht vorstellbar.

Sei auch nächstes Jahr wieder dabei, oder lass dich jetzt aktivieren, beim Projekt mitzumachen. Wie du siehst, gibt es eine Fülle an Möglichkeiten sich einzubringen und gemeinsam am „Zamm.Wachsen“ zu arbeiten.

Christine Oberkofler

KONTAKT

Christine Oberkofler
Caritas Projekt „Zamm.Wachsen“
Dorfstraße 39 a, 6142 Mieders
+43 676 8730 6702
christine.oberkofler@caritas.tirol



ABFALLKALENDER 2024

ZUM HERAUSNEHMEN

Achtung: Es wird kein gesonderter Abfallkalender über einen Postwurf verteilt.

ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF FULPMES

MO 09:00 UHR - 12:00 UHR

MI 13:00 UHR - 18:00 UHR

FR 13:00 UHR - 17:00 UHR

Am 24.12. und 31.12. bleibt der Recyclinghof Fulpmes geschlossen!

F Biomüll Fulpmes

F Restmüll Fulpmes

F Gelber Sack Fulpmes

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo <small>Neujahr</small>	1 Do	1 Fr	1 Mo <small>Ostersonntag</small>	1 Mi <small>Staatsfeiertag</small>	1 Sa
2 Di F F	2 Fr	2 Sa	2 Di M M	2 Do M	2 So
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi F	3 Fr	3 Mo F
4 Do	4 So	4 Mo M	4 Do	4 Sa	4 Di M F
5 Fr	5 Mo M	5 Di M	5 Fr	5 So	5 Mi
6 Sa <small>Heilige drei Könige</small>	6 Di M	6 Mi F	6 Sa	6 Mo F	6 Do
7 So	7 Mi F	7 Do	7 So	7 Di F	7 Fr
8 Mo M	8 Do	8 Fr	8 Mo F	8 Mi	8 Sa
9 Di M	9 Fr	9 Sa	9 Di F	9 Do <small>Christi Himmelfahrt</small>	9 So
10 Mi F	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo M
11 Do	11 So	11 Mo F	11 Do	11 Sa	11 Di M F
12 Fr	12 Mo F	12 Di F	12 Fr	12 So	12 Mi M
13 Sa	13 Di F	13 Mi	13 Sa	13 Mo M	13 Do
14 So	14 Mi	14 Do	14 So	14 Di M	14 Fr
15 Mo F	15 Do	15 Fr	15 Mo M	15 Mi M	15 Sa
16 Di F	16 Fr	16 Sa	16 Di M	16 Do	16 So
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi M	17 Fr	17 Mo F
18 Do	18 So	18 Mo M	18 Do	18 Sa	18 Di M F
19 Fr	19 Mo M	19 Di <small>Josefstag</small> M	19 Fr	19 So	19 Mi
20 Sa	20 Di M	20 Mi M	20 Sa	20 Mo <small>Pfingstmontag</small>	20 Do
21 So	21 Mi M	21 Do	21 So	21 Di F	21 Fr
22 Mo M	22 Do	22 Fr	22 Mo F	22 Mi F	22 Sa
23 Di M	23 Fr	23 Sa	23 Di F	23 Do	23 So
24 Mi M	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo M
25 Do	25 So	25 Mo F	25 Do	25 Sa	25 Di M F
26 Fr	26 Mo F	26 Di F	26 Fr	26 So	26 Mi F
27 Sa	27 Di F	27 Mi	27 Sa	27 Mo M	27 Do
28 So	28 Mi	28 Do	28 So	28 Di M	28 Fr
29 Mo F	29 Do	29 Fr <small>Karfreitag</small>	29 Mo M	29 Mi F	29 Sa
30 Di F		30 Sa	30 Di F	30 Do <small>Fronleichnam</small>	30 So
31 Mi		31 So <small>Ostersonntag</small>		31 Fr	

M Biomüll Medraz

M Restmüll Medraz

M Gelber Sack Medraz

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember									
1	Mo		F	1	Do			1	Di		F	1	Fr	Alleheiligen		1	So		
2	Di	M	F	2	Fr			2	Mi		M	2	Sa			2	Mo		F
3	Mi			3	Sa			3	Do			3	So			3	Di		M
4	Do			4	So			4	Mi		M	4	Mo		F	4	Mi		
5	Fr			5	Mo		M	5	Sa			5	Di		M	5	Do		
6	Sa			6	Di	M	F	6	So			6	Mi			6	Fr		
7	So			7	Mi		M	7	Mo		F	7	Do			7	Sa		
8	Mo		M	8	Do			8	Di		M	8	Fr			8	So	Mariä Empfängnis	
9	Di	M	F	9	Fr			9	Mi			9	Sa			9	Mo		M
10	Mi		M	10	Sa			10	Do			10	So			10	Di		F
11	Do			11	So			11	Fr			11	Mo		M	11	Mi		F
12	Fr			12	Mo		F	12	Sa			12	Di		F	12	Do		
13	Sa			13	Di	M	F	13	So			13	Mi		F	13	Fr		
14	So			14	Mi			14	Mo		M	14	Do			14	Sa		
15	Mo		F	15	Do	Mariä Himmelfahrt		15	Di		F	15	Fr			15	So		
16	Di	M	F	16	Fr			16	Mi		F	16	Sa			16	Mo		F
17	Mi			17	Sa			17	Do			17	So			17	Di		M
18	Do			18	So			18	Fr			18	Mo		F	18	Mi		
19	Fr			19	Mo		M	19	Sa			19	Di		M	19	Do		
20	Sa			20	Di	M	F	20	So			20	Mi			20	Fr		
21	So			21	Mi		F	21	Mo		F	21	Do			21	Sa		
22	Mo		M	22	Do			22	Di		M	22	Fr			22	So		
23	Di	M	F	23	Fr			23	Mi			23	Sa			23	Mo		M
24	Mi		F	24	Sa			24	Do			24	So			24	Di	Heiligabend	F
25	Do			25	So			25	Fr			25	Mo		M	25	Mi	Weihnachten	
26	Fr			26	Mo		F	26	Sa	Nationalfeiertag		26	Di		F	26	Do	Stefanitag	
27	Sa			27	Di	M	F	27	So			27	Mi		M	27	Fr		M
28	So			28	Mi			28	Mo		M	28	Do			28	Sa		
29	Mo		F	29	Do			29	Di		F	29	Fr			29	So		
30	Di	M	F	30	Fr			30	Mi		M	30	Sa			30	Mo		F
31	Mi			31	Sa			31	Do							31	Di	Silvester	

Änderung der Abholtermine vom gelben Sack ab 2024

Die gelben Säcke (Plastikabfall) wurden bisher alle 9 Wochen im gesamten Gemeindegebiet abgeholt. Diese 9 Abholtermine im Jahr werden über das ARA-System finanziert.

Da es vermehrt Probleme mit der Menge der anfallenden Leichtverpackungen und den Abholterminen gibt, vereinbarte die Marktgemeinde Fulpmes mit der Fa. Mussmann GmbH weitere Abholtermine. Die Mehrkosten für diese verbesserte Abhollogistik für die Fulpmer Bevölkerung in der Höhe von ca. 8.500 € pro Jahr werden von der Marktgemeinde Fulpmes getragen. Die neuen Abholtermine findet ihr im beigehefteten Abfallkalender für 2024.

Wichtiger Appell:

Wir appellieren an euch alle, liebe Fulpmerinnen und liebe Fulpmer, die abzuholenden Säcke **frühestens einen Tag vor dem Abholtermin** auf die Straßen zu stellen, um ein schönes Ortsbild und ein gutes Miteinander mit euren Nachbarn zu bewahren.

Marktgemeinde Fulpmes



Gelbe Säcke zur Abholung bereit - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

8 x im Winter, jeweils mittwochs
von Ende Dezember bis Mitte März

NIGHT OF COLOURS

FEURIG BUNTE SKI-NIGHTSHOW

Spektakuläre LED- und
Feuershow inkl. Nachtrodeln

Freizeitticket Tirol gültig.
Showbeginn: 20:30 Uhr



Alle Infos unter
www.schlick2000.at

SCHLICK²⁰⁰⁰

Skizentrum / Wanderzentrum Stubai

LAWINEN-AUSBILDUNGSTAGE IM WINTER 2024

Mit Bergführer Sepp Rettenbacher

Alle (vom Anfänger bis zum Köhner), die im freien Gelände auf einer Skitour unterwegs sein wollen, sollten dafür richtig ausgebildet sein. Ein Tag dafür ist zwar sehr kurz, aber alles was man wissen sollte, wird gelehrt, vorgezeigt und geübt. Handhabung des (LVS) Lawinensuchgerätes, der Lawinensonde und Lawinenschaufel, Anlegen richtiger Aufstiegspuren und Abfahrten, LVS-Check, kurze Unterweisung der Abfahrtstechnik bei verschiedenen Schneearten, Schneeprofil, Erlernen verschiedener Spitzkehren, Theorie – was macht man bei einem Lawinenabgang, oder wenn man selbst betroffen ist: richtige Ausrüstung, richtige Vorbereitung für die Skitour und vieles mehr...

Termine: Sa. 13.01.2024, Sa. 03.02.2024, Sa. 17.02.2024, Sa. 02.03.2024 (jeweils von 8,15 – 15,30 Uhr). Ort: Schigebiet Schlick 2000. Bitte um frühzeitige Anmeldung, da die Kurse immer schnell ausgebucht sind.

SKITOURENWOCHE 2024

„Geführte Skitourenwoche“ für Einheimische und Gäste vom 10.03. – 15.03.2024. Man kann auch nur einzelne Tage mitmachen. Ausgangspunkt ist Obernberg im Wipptal.

MONTE ROSA 2024 (4 TAGE – 3 NÄCHTIGUNGEN) ITALIEN - SCHWEIZ

Gigantisch und kaum zu glauben, sieben 4000er in 2 Tagen, das muss man einfach gemacht haben. Diese überaus schöne und hochalpine Tour ist technisch relativ einfach, das Einzige, das manchen zu schaffen macht, ist die Höhe.

Termin 1: Zwischen dem 17.06. – 23.06.



Foto: Sepp Rettenbacher



Foto: Sepp Rettenbacher

2024 oder Termin 2: Zwischen 24.06. – 30.06.2024 (jeweils 4 Tage nach Wetter)

AFRIKA - KILIMANJARO 2024

Auf den höchsten Berg Afrikas und einen der SEVEN SUMMITS der Welt, den „Kilimanjaro 5895 m“ mit Wildtiersafari und - wer will - mit Sansibar. Termin: 19.08.–31.08. oder (03.09.) 2024

INFO/ANMELDUNG

Bei Interesse kann man ganz unverbindlich die detaillierten Programme beim Bergführer Sepp Rettenbacher anfordern über Mail:

sepp.rettbacher@stubai.co oder
0664/333 2222.

GUTSCHEIN für Weihnachten oder Geburtstag ist ebenfalls möglich.



DAS FULPMER KINO: EINES WIE KEINES

Seit 103 Jahren betreibt Familie Meindlhumer das älteste Kino Österreichs.

Es war vor sieben Jahren. Das Fulpmer Kino dämmerte schon länger im Dornröschenschlaf. Da ließ sich der langjährige Betreiber Heinrich „Heini“ Meindlhumer eines Tages in einen der gepolsterten roten Kinostühle sinken, blickte sich um und umschloss das Ende der Armlehnen fest mit beiden Händen. Plötzlich entfuhr es ihm: „Nein, wir sperren nicht zu. Wir bauen um. Jetzt geben wir Gas.“

GEBURTSTAGSFEIER IM KINO

Die Meindlhumer investierten in eine moderne Anlage, kauften eine Popcorn- und Nachos-Maschine, befestigten Heizplatten an den Wänden und bestellten einen neuen Aufgang samt Geländer. Auch sonst ließen sich Heini und Cousin Martin, die Enkelsöhne des Gründers,

allerhand „Zuckerln“ einfallen. Neben aktuellen Kassenschlagern, anspruchsvollen Filmen und Kinderfavoriten gibt es regelmäßig historische Filme, die im Stubai gedreht wurden, 12-stündige Trilogien (wie Herr der Ringe) und sogar: Privatvorstellung auf Wunsch.

„Einfach Film aussuchen, mindestens fünf Personen zusammenbringen und schon geht’s los“, sagt Martin. Er steht jetzt an einem Novembervormittag im Kinosaal und erklärt: „Erwachsene wie Kinder lieben das für ihre Geburtstagsfeier. Nach Innsbruck muss deshalb keiner mehr fahren.“

LANGE TRADITION

Welch einzigartige Kultureinrichtung sich im ehemaligen Garten des Gasthof Neuwirt am Michel-Pfurtscheller-Weg

8 versteckt, wissen noch Groß- und Urgroßeltern.

Martin Meindlhumer eröffnete 1920 in Zusammenarbeit mit dem Arbeiterverein Fulpmes das erste Kino im gesamten Stubai- und Wipptal mit 200 Sitzplätzen. Eine Sensation! „Die Leinwand war eine geweißte Betonwand und es liefen nur Stummfilme. Beim ersten Tonfilm verstand man kein Wort wegen der nackten, verputzten Wände“, schmunzelt Martin. Sofort besorgte sein Großvater schallschluckende Heraklitplatten in Innsbruck und transportierte sie mit der Stubaitalbahn nach Fulpmes. In den besten Zeiten - in den 1950er Jahren und zwischen 1975 und 1982 - führte man ständig vor vollem Haus vor. Damals wurde in größerem Stil renoviert. Als in den 1960er Jahren der Fernseher einzog, prophezeiten viele das Ende des Kinos. Doch weder das



Heini (l.) und Martin vor ihrem Kino am Michel-Pfurtscheller-Weg. - Foto: Christina Schwienbacher



Gründer Martin Meindlhumer mit seiner Familie in den 1930er Jahren. - Foto: Familie Meindlhumer

TV-Gerät noch Videokassetten, DVDs oder das Internet bedeuteten die rote Karte. „Die Leute kommen irgendwann immer wieder zurück und wollen das Kinoerlebnis im großen Saal“, sagt Heini Meindlhumer.

SÜSSES UND KNABBERZEUG

Bis heute umgibt das Kino der Charme vergangener Zeiten: die rötlich-braunen Bodenfliesen, der nostalgische Kino-Schriftzug, das Kassaräumchen mit gestapelten Schokoladetafeln, Gummibärchen und Kaugummis hinter der Plexiglasscheibe. Geändert hat sich auch betriebswirtschaftlich nichts:

Familie Meindlhumer bezahlt Pacht für das Gebäude und öffentliche Gelder gibt es keine. Heini Meindlhumer betrieb viele Jahre mehrere Tiroler Kinos, darunter das Imster FMZ-Kino, von wo aus bis heute die Filme als Festplatte für Fulpmes geholt werden. Mit einem Schlüssel-Code werden sie dann über ein modernes Vorführgerät abgespielt. Der Vorführraum befindet sich über fünf Treppenstufen auf der Hinterseite des Kinos.

Martin sagt, reich werde man hier nicht, aber „es passt“. Etwas mehr Bekanntheit könne dennoch nicht schaden, von der Marktgemeinde jedenfalls fühle man sich wertgeschätzt. „Bürgermeister Deutschmann sagt, dass altes Kulturgut wie das Kino bewahrt gehört.“

Plötzlich klingelt Martins Handy. „Ja, nächsten Samstag würde es gehen.“ Ein Kindergeburtstag im Kino wird gebucht. Der Wunschfilm: König der Löwen.

Christina Schwienbacher



Martin und Heini (r.) sind zwei große Kinofans. - Foto: Christina Schwienbacher

KINO FULPMES

www.kino-fulpmes.at
 Instagram/facebook: kinofulpmes
 Tel. 0664/88514350 oder
 Tel. 0664/3003578

LIONSCLUB STUBAI-WIPPTAL

Neue Präsidentschaft, neue Anforderungen, Ziele und Schwerpunkte für 2023/24

Es waren keine leichten Clubjahre, die es zu organisieren und zu bewältigen galt, aber es ist den Mitgliedern - rund um den seit 2 Jahren erfolgreich, mit viel Engagement und Professionalität agierenden Präsidenten Reinhard Vötter - gelungen, das Clubleben dynamisch zu halten und das trotz der alle „activities“ erschwerenden Pandemie.

Mit Elan und Fokus auch auf neue Aufgabenstellungen erfolgte nun der Start in das Neue Clubjahr 2023/24. Im Rahmen einer „Auftaktveranstaltung“, die der Club gemeinsam mit seiner, seit der Gründung 1991 bestehenden „Jumelage“ Köln-Neuwied absolvierte, übergab Reinhard Vötter die Präsidentschaft an Karl Marmsoler (siehe Foto) und trat als „past president“ in den wohlverdienten „Ruhestand“.

Auf den neuen Präsidenten und die Funktionsträger warten herausfordernde Zeiten. Die Nachfrage und der Bedarf an Unterstützungen und Hilfen ist sichtbar zunehmend und das verlangt vom Club seine „activities“ zu intensivieren und sich auch neue Aufgabenschwerpunkte zu überlegen. Nur dann ist es möglich, Mittel zu generieren, die es aber braucht, um wirksam helfen zu können.

Die Diskussion des Programmes für das neue Clubjahr ist derzeit voll im Gange. Sicher wird der Club wieder zwei bis drei Großveranstaltungen organisieren:

- das „Gala-Konzert“ Anfang Jänner im Gem.Zentrum in Fulpmes
- eine Großveranstaltung im Wipptal (geplant ist ein Konzert in Steinach)

Sicher und geplant ist wieder die Präsenz

des Clubs bei den Weihnachtsständen im Stubai und im Wipptal, beim Silvesterstand in Steinach und weiteren Talveranstaltungen im Stubai und im Wipptal.

Essentiell wird es für den Club sein, verstärkt an der Bekanntheit und an vertrauensbildenden Maßnahmen zu arbeiten. Einer Studie zufolge („Spendenmarkt 2022“) ist hier noch „viel Luft nach oben“.

Mit drei weiteren „activities“ will der Club auch diesen Herausforderungen Rechnung tragen:

- die Teilnahme am Friedensplakatwettbewerb
- wiederum die Kooperation mit der Selbsthilfegruppe „Sowidu“
- unterstützende Leistungen für die „Tafel“

Mit der Teilnahme am Friedensplakatwettbewerb sollen schon Schüler, dieses Mal von einer Schule im Wipptal und im Stubaital, von Aktivitäten der Lions – der größten, weltweit agierenden Hilfsorganisation - Hinweise erhalten und damit soll ein Beitrag zur Bekanntheit und zu vertrauensbildenden Maßnahmen geleistet werden.

Im Rahmen der „Sowidu activity“ geht es um die Durchführung von Veranstaltungen mit behinderten Kindern, gemeinsam mit deren Eltern bzw. Angehörigen, eine Zielgruppe, die uns bereits in der Vergangenheit ein sehr positives Feedback und große Dankbarkeit signalisierte.

Bei den unterstützenden Leistungen für die „Tafel“ geht es weniger um unmittelbare Zuwendungen an Hilfsbedürftige,



Foto: Karl Marmsoler



sondern mehr um infrastrukturelle Beiträge an die Organisatoren der Tafel wie z.B. der Finanzierung von Kühlschränken, Stellagen, Teller, Besteck etc.

Bei der Umsetzung aller Programmschwerpunkte hofft der Club natürlich auf eine breite Unterstützung aller, die beitragen können und wollen, dass die Zielsetzung „zu helfen, wo Not ist“ erreicht werden kann.

Karl Marmsoler

TIROLER SENIORENBUND

AUSFLUG INS OBERINNTAL

Am 14. September fuhren wir mit einem Bus der Firma Deutschmann ins Oberinntal bis Mötz und dann über den Holzleitensattel nach Nassereith. Dort besichtigten wir das Fasnachtsmuseum. Das Mittagessen wurde im Hotel – Restaurant Hirschen in Imst eingenommen. Danach fuhren wir über Ötz, Ötzerau und Ochsengarten nach Kühtai, wo wir das Fernwärmeheizwerk Kühtai besichtigten. Betreiber Peter Schatz (er hat durch seine Ausbildung Fulpmer Wurzeln) machte eine Führung und lud uns dann in den Dorfstadel Kühtai auf Kuchen und Kaffee ein.

Die Heimfahrt erfolgte über das Sellrain- tal und am späten Nachmittag trafen wir wieder wohlbehalten in Fulpmes ein.

BESUCH BEIM LANDESHAUPTMANN

Die Ortsgruppe Fulpmes des Tiroler Senioren- bundes mit Bürgermeister Hans



Foto: Tiroler Seniorenbund



Foto: Tiroler Seniorenbund

Deutschmann besuchte am 02.10.2023 das Tiroler Landhaus. Nach einem Empfang bei Landeshauptmann Toni Matzle machte Gottfried Kapferer für die

Fulpmer Senioren eine Führung im historischen Landtagssitzungssaal.

Tiroler Seniorenbund

NACHRUF FLORIAN HUTER

Mit tiefer Betroffenheit mussten wir von unserem langjährigen Mitarbeiter Florian Huter Abschied nehmen.

Florian war 45 Jahre lang mit seiner freundlichen und hilfsbereiten Art in der Gemeinde tätig und stand stets für die Anliegen und Bedürfnisse der Bevölkerung, die gewählten Gemeindevertreter, Vereine, Institutionen und Kollegen (auch aus den Nachbargemeinden) als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

Der Teamzusammenhalt im Gemein- deamt sowie die Kameradschaft und ein gutes Betriebsklima waren ihm immer sehr wichtig.

Für uns Mitarbeiter der Marktgemeinde

Fulpmes war Florian nicht nur ein Arbeitskollege, sondern auch ein Freund und treuer Wegbegleiter. Selbst nach seiner Pensionierung stand er uns immer mit Rat und Tat zur Seite. Sprichwörtlich ging er mit uns durch „dick und dünn“.

Leider musste uns Florian aufgrund seiner schweren Erkrankung allzu früh verlassen und konnte seinen Ruhestand im Kreise seiner geliebten Familie nur kurz genießen.

Er wird uns stets in bester und liebevoller Erinnerung bleiben.

Lieber Florian - Ruhe in Frieden!



Foto: privat

AUF DIE RICHTIGE HOLZQUALITÄT KOMMT ES AN



Foto: Energie Tirol

Schadstoffarm und kostengünstig können Einzel- und Kaminöfen nur mit hochwertigen Holzbrennstoffen betrieben werden. Beim Kauf sollte deswegen vor allem auf gute Holzqualität und regionale Herkunft geachtet werden.

WASSERGEHALT UNTER 20 % VON OBEN ANZÜNDEN

Waldfrisches Holz hat einen Wassergehalt von etwa 60 %. Hartholz wie Buche braucht mindestens zwei Jahre, um die erforderlichen 15 bis 20 % zu erreichen. Halbtrockenes Holz mit einer Stückelung von 25 bis 33 cm sollte deswegen nur bei geeigneter Lagermöglichkeit im Freien gekauft werden.

LAGERMÖGLICHKEIT IST ENTSCHEIDEND

Ist das nicht möglich, sollte nur trockenes Holz erworben und in gut belüfteten Räumen gestapelt werden. Bei schlecht belüfteten Kellern/Garagen wird empfohlen, den Brennstoff längstens eine Heizsaison zu lagern. Trockenes Hartholz wie Buche hat einen höheren Energiegehalt und ist deswegen auch teurer als Weichhölzer wie Fichte und Tanne.

Neben dem optimalen Holz ist auch das Anzünden von oben wichtig für eine saubere Verbrennung – vorausgesetzt, der Rauch im Kaminofen wird nach oben abgeleitet. Die entstehenden Gase werden so in den hellen, hohen Flammen vollständig ausgebrannt. Das Feuer ist bereits nach wenigen Minuten rauchfrei. Die zurückbleibende Asche ist weiß bzw. hellgrau und ohne Rückstände, der Brennstoff ist vollständig verbrannt. Ideal zum Anheizen sind ökologische Anzündhilfen aus Holz. **Tipp: Im Rathaus Fulpmes können Anzündhilfen der Regionalstellen der Lebenshilfe günstig erworben werden (20 Stück kosten € 4,00). Weiters kann heimisches Ofenholz direkt nach Wunsch unter www.tiroler-ofenholz.at/ranalter-alois oder telefonisch unter 0664 9724106 bestellt werden.**

AKTIV FÜR EINE SAUBERE LUFT

„Richtig heizen mit Holz“ ist eine Umweltinitiative von Energie Tirol in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und den Gemeinden sowie weiteren Kooperationspartnern zur Verbesserung der Luftqualität.

WEITERE INFORMATIONEN

Alle Infos unter www.richtigheizen.tirol oder im Rathaus Fulpmes bzw. bei der Energie Tirol. Energie Tirol bietet zudem unter der Tel. 0512-589913 bzw. unter www.richtigheizen.tirol bzw. per E-Mail office@energie-tirol.at einen Beratungsservice zum richtigen Heizen mit Holz an. Umweltfreundliche Anzünder von der Lebenshilfe können auch über das Rathaus Fulpmes angefordert werden (es gibt auch kostenlose Testanzünder!).

INITIATIVE DOPPELPLUS

Du wohnst in Tirol, bist Mieterin oder Mieter und wünschst dir kostenlose Tipps, Tricks und Tools zum Energiesparen in deinem Haushalt? Du möchtest Kosten reduzieren und gleichzeitig dem Klima helfen?

Die ehrenamtlichen Energie- und Klimacoaches der Initiative DoppelPlus spüren bei dir zuhause versteckte Energiefresser auf – zum Beispiel beim Heizen, Lüften, Waschen, Kochen und Einkaufen. Als **Starthilfe** für einen bewussteren Umgang mit unseren Ressourcen erhältst du noch zusätzlich ein Energiespar- und Klimaschutz-Starterpaket mit LED-Lampen, Thermo- und Hygrometer, Wassersparreglern und vielen weiteren nützlichen Dingen.



Foto: Klimabündnis Tirol / Florian Lechner

**VEREINBARE AM BESTEN
NOCH HEUTE EINEN TERMIN!**

Telefon 0699 15546233
Mail kontakt@doppelplus.tirol
Infos <https://www.doppelplus.tirol>

Service is unsa

suxess

STEIXNER
RADSPORT FULPMES



Winterservice Gutschein

einlösbar bis 31.12.2023 | keine Barablässe möglich | Pro Service nur ein Gutschein einlösbar.
Bahnstraße 14 | A-6166 Fulpmes | T. 05225 - 62312 | www.radsport-steiner.at

€10

SERIE „DIE FULPMER VEREINE: WICHTIGE SÄULEN DES DORFLEBENS“

Tradition verpflichtet!

Für die Marktgemeinde Fulpmes ist die Tradition wertvoll und wichtig. Denn sie verbindet, belebt und überlebt nur durch Akzeptanz und Toleranz untereinander. Es ist wichtig, Traditionen und das Brauchtum zu pflegen und weiterzuführen. Einige der Fulpmer Vereine mit Heimatkulturbezug haben wir bereits in früheren Ausgaben vorgestellt und auch diesmal möchten wir mit der Vorstellung fortfahren.

SCHÜTZENKOMPANIE FULPMES

Die Grundintention und wichtigste Aufgabe der Schützenkompanie Fulpmes ist der Erhalt und die Verteidigung der Identität Tirols, sprich die geistige und kulturelle Landesverteidigung. Hervorgegangen aus der im Jahre 1742 erstmals erwähnten „Schützengilde“ wurde im Jahre 1886 die „Schützenkompanie Fulpmes“ gegründet. 1921 erfolgte die Neugründung der Schützenkompanie nach dem 1. Weltkrieg. Diese Neugründung wiederholte sich wiederum im Jahre 1947 nach dem 2. Weltkrieg. Die Fulpmer Schützen haben seit dem Jahre 1986 ihr Vereinsheim im Dorfzentrum in Fulpmes. Das Beisammensein hat bei den Fulpmer Schützen einen hohen Stellenwert, daher wurde im vergangenen Oktober erstmals zum Oktoberfest der Schützenkompanie Fulpmes eingeladen. Seit 2015 befindet sich die Kompanie unter der Führung von Hauptmann Georg Müller und Obmann Roman Krösbacher.

Obmann: Roman Krösbacher
Mitgliederzahl Stand Oktober 2023: 62
Kontakt: 0699 11351595



Foto: Schützenkompanie



Foto: Schützengilde

SCHÜTZENGILDE FULPMES

Die Schützengilde Fulpmes wurde im Jahre 1742 gegründet und ist somit der älteste Verein in Fulpmes. 1989 wurde diesem Verein ein Lokal mit Scheibenzuganlagen im neuen Wohn- und Pflegeheim Fulpmes zugeteilt. 2013 wurde auf

elektronische Schießstände umgerüstet. Derzeit besteht die Schützengilde Fulpmes aus 40 Mitgliedern und ist bestrebt, Jugendliche für den Schießsport zu begeistern. Kinder ab 10 Jahren sind herzlich eingeladen, in der Schützengilde vorbeizuschauen. Trainingszeiten sind freitags ab 18.00 Uhr. Natürlich sind

auch Erwachsene herzlich willkommen. Für Interessierte werden Gewehre und Munition zum Einstieg kostenlos zur Verfügung gestellt. Vereine und Beherbergungsbetriebe können außerdem nach Anmeldung einen Schießabend buchen.

Oberschützenmeister: Alois Volkan
Mitgliederzahl Stand Oktober 2023: 40
Kontakt: 06509109080

MUSIKKAPELLE FULPMES

Die Musikkapelle Fulpmes gibt nicht nur kirchlichen und weltlichen Anlässen im Dorf einen festlichen Rahmen, sie macht ihrem Namen auch bei Auftritten außerhalb von Fulpmes sowie bei den regelmäßigen Platzkonzerten im Fulpmer Musikpavillon alle Ehre. Sie repräsentiert die Marktgemeinde Fulpmes somit nach innen und außen – und das schon sehr lange. Vor über 240 Jahren wurde die Musikkapelle Fulpmes gegründet und gilt seit jeher als Träger



Herbstkonzert - Foto: MK Fulpmes

und Repräsentant der heimischen Kultur. Um einen solchen Verein lebendig zu halten und ständig weiterzuentwickeln, braucht es Mitglieder, die für den Verein leben und diesen prägen. Die Musikkapelle Fulpmes mit eigener Jugendmusikkapelle ist stolz auf jedes der 68 Vereinsmitglieder, die Jahr für Jahr bei vielen Proben und Ausrückungen dabei

sind und so einen wichtigen Beitrag zum Dorfbild und Dorfgeschehen leisten.

Obmann: Karl Penz
Kapellmeister: Josef Wetzinger
Mitgliederzahl Stand Oktober 2023: 68
Kontakt: 0699 16225112

Sabrina Kostner

STUBAITAL - MITNAHME VON WINTERSPORTLERN

In der Zeit von **16.09.2023** – **16.06.2024** und während der Dauer des täglichen Skibetriebes werden im Stubaital Wintersportler gratis in den Bussen befördert.

Diese Gratis-Beförderung gilt von Schönberg i.S. bis Mutterberg, in beide Richtungen, zwischen Innsbruck und Schönberg i.S. muss der übliche Tarif bezahlt werden.

Für die Ausübung des Wintersportes werden folgende Gruppen (Einheimische sowie auch Gäste) mitgenommen:

- Skifahrer und Snowboarder (mit entsprechender Wintersportausrüstung),
- Langläufer (mit entsprechender Wintersportausrüstung),
- Rodler (mit entsprechender Wintersportausrüstung),
- Paragleiter (mit entsprechender Sportausrüstung)
- sowie Personen mit Wintersportbekleidung und mit Skipass der jeweils angefahrenen Bahn(en).



Diese Personen werden nur gratis befördert, wenn sie auch zum Wintersport unterwegs sind!

Für Rückfragen steht das IVB-KundInnencenter +512 5307 500 gerne zur Verfügung!

AKTUELLES aus dem Dorf



Team der FF Fulpmes - Foto: FF Fulpmes



Foto: Florian Stockhammer

ATEMSCHUTZ LEISTUNGSABZEICHEN

Am Samstag, 30. September 2023 nahmen beim diesjährigen Atemschutzleistungsabzeichen "ASLA" in St. Sigmund im Sellrain zwei Trupps der Feuerwehr Fulpmes teil. Dabei meisterten beide Trupps die Prüfung bravourös und somit konnte ihnen das bronzene Leistungsabzeichen verliehen werden. Die regelmäßigen Übungen und Schulungen im Gerätehaus haben sich somit bezahlt gemacht. Trupp 1: Max Halter, Johannes Volderauer, Victoria Mayerhofer; Trupp 2: Hannah Tauderer, Klemens Hörtnagl, Mathias Göglburger; Wir gratulieren recht herzlich zur bestandenen Prüfung!

E-CARSHARING-TESTTAG STUBAI 2023

Am Mittwoch, 08. November 2023 fand in Fulpmes, Neustift i.St. und Telfes i.St. der E-Carsharing-Testtag statt. Interessierte konnten beim Rathaus Fulpmes das floMOBIL kostenlos testen und sich Information direkt aus erster Hand einholen. Im Zuge des Aktionstags entfielen bei Neuanmeldungen an diesem Tag die Anmeldegebühren in der Höhe von € 14,90. Fulpmes verleiht seit Juni 2021 das floMOBIL (Elektroauto) zu sehr günstigen Konditionen (mit oder ohne monatliche Kosten). Infos gibt es direkt im Rathaus bei Florian Stockhammer.



Foto: Planungsverband Stubaital



Foto: MK Fulpmes

FIGURENTHEATER+RADLKINO FULPMES

Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche präsentierte Gernot Nagelschmied am 21. September 2023 sein Figurentheater nach dem gleichnamigen englischen Märchen in offener Spielweise für Kinder ab drei Jahren. Am Abend fand dann zum mittlerweile dritten Mal ein Radlkino statt. Der Strom für Bild und Ton kam dabei von den Fahrrädern vor Ort, also Filmvergnügen und Kinospaß durch Muskelkraft. Gemeinsam wurde dabei für einen nachhaltigen Kinoabend gestrampelt. Aktuell fanden im Stubai mehrere Projekte zur Europäischen Mobilitätswoche statt.

"HERBST-AUS-KLÄNGE" MK FULPMES

Unter diesem Motto gab die Musikkapelle Fulpmes am 29. September 2023 ein abwechslungsreiches Programm im Gemeindesaal zum Besten und sorgte für einen musikalischen Ohrensmaus. Der Saisonausklang brachte „Abwechslung und Vielfalt“ mit zahlreiche Ensembles aus den Mitgliedern der MK Fulpmes. Christine Pittl modierte den Abend, an dem neben den gewohnten Musikinstrumenten einer Musikkapelle auch die Steirische, Harfe, akustische Gitarre, E-Gitarre, E-Bass oder Cajón zum Einsatz kamen. Natürlich war auch die Jugendkapelle wieder mit von der Partie.

AKTUELLES aus dem Dorf



Musikgruppe "Patscherkofel Klang" - Foto: Schützenkompanie Fulpmes



Foto: Heinz Leitgeb

OKTOBERFEST DER SCHÜTZENKOMPANIE

Heuer veranstaltete die Schützenkompanie Fulpmes am Samstag, 07. Oktober 2023 ein traditionelles Oktoberfest im Gemeindesaal. Die zahlreich erschienenen Besucher, vorwiegend in Dirndl und Lederhose gekleidet, genossen das Fest bei typischen Oktoberfest-Köstlichkeiten wie Weißwurst und Weißbier. Für gelungene Oktoberfeststimmung sorgten die Musikanten vom "Patscherkofel Klang" (siehe Foto) und "Die Bergmänner". Ein gelungenes Fest der Schützenkompanie Fulpmes unter Obmann Roman Krösbacher und Hauptmann Georg Müller.



Foto: Heinz Leitgeb

ERFOLGE TISCHTENNIS NACHWUCHS

Beim Leistungsklassenturnier am Samstag 23. September 2023 belegte Lorenz Weinreich den achten (Gruppe 8) bzw. Noah Auer den sechsten Platz (Gruppe 4). Beim diesjährigen Youngsters U12 Turnier am Sonntag 24. September 2023 in Kirchbichl erspielte sich der Fulpmer Nachwuchs einen Dreifachsieg (siehe Foto)! Luca Aschbacher erspielte sich den ersten Platz, Philipp Larch landete auf Platz zwei und Fabian Steiner gewann den dritten Platz (Gruppe A). Emma Lanegger erspielte Platz drei in der Mädchengruppe, Leonie-Aylin Klatt erreichte Platz 5 (Gruppe B). Wir gratulieren!

12. ADI RAINALTER GEDENKTURNIER

Anlässlich des 12. Adi Rainalter Gedenkturniers kam es am Samstag, 16. September 2023 wieder zu zahlreichen spannenden Wettkämpfen. Insgesamt 16 Meisterschaftsmannschaften aus Nah und Fern lieferten sich hochwertige Spielbegegnungen. Gespielt wurde mit Teams zu je drei Spielern. Der TSV Schlick 2000 Fulpmes präsentierte sich dabei sehr stark und erreichte mit dem Team Christian Mair, Johannes Fiechl und Julian Meyer den ausgezeichneten vierten Platz! Die Marktgemeinde Fulpmes gratuliert recht herzlich zur gelungenen Veranstaltung!



Foto: FF Fulpmes

SCHULUNG DER FEUERWEHRJUGEND

Am Samstag, 14. Oktober 2023 waren unsere 12 Jugendmitglieder 24 Stunden lang voll im Einsatz. Zu bewältigen gab es fünf Szenarien, darunter eine Drehleiterschulung mit anschließender Bergung zweier Personen am Dach und mehreren Brandbekämpfungseinsätzen. Ebenfalls bei einigen Übungen mit dabei waren die Jugendlichen der Rettung. Mit viel Zusammenarbeit konnten alle Stationen vom Nachwuchs bravourös bewältigt werden! Danke an alle fleißigen Helfer und besonders an die Feuerwehr Neustift im Stubaital für die Drehleiterschulung!

AKTUELLES aus dem Dorf



Foto: Stubaier Bauerntheater



Foto: FZC Riedlhaus

MÄRCHEN STUBAIER BAUERNTHEATER

Zum sechsten Mal spielte das Stubaier Bauerntheater im November ein Märchen für Klein und Groß. "Die Schiane & s' Biest" fand großen Zuspruch und so kamen wieder Samstags und Sonntags Theaterbegeisterte aus ganz Tirol in den Gemeindesaal von Fulpmes. Als besonderes Element in der Inszenierung wurde bei drei Szenen von Solisten und einem Chor auch gesungen. Übrigens nach 25 Jahren wieder zum ersten Mal beim einem Theaterstück. Somit war das Märchen unter der Regie von Magdalena Pfurtscheller ein würdiger Abschluss des Jubiläumsjahres.

FAMILIENFEST DES FZC RIEDLHAUS

Der FZC Riedlhaus organisierte am Samstag, 23. September 2023 ein tolles Familienfest am überdachten Pavillonvorplatz. Das Team rund um Obfrau Poldi Grubhofer bot ein tolles Programm mit Kinderschminken, Dosenwerfen, Sackhüpfen, Tischtennis und sogar einer Hüpfburg. Auch die Kinderschuhplattler des Stubaier Bauerntheaters traten auf. Weiters gab es Stationen der Freiwilligen Feuerwehr und der Rettung Fulpmes. Musikalisch umrahmt DJ Peter und das Bernstein Duo das rundum gelungene Fest in Fulpmes!



Foto: FC Stubai



Inge Wurzer und Dominik Müller - Foto: Franz Wurzer

STUBAI-WIPTAL DERBY IN SCHMIRN

Auch heuer kam es am 29. September 2023 wieder zum Fußball Derby zwischen dem Gastgeber FC Wipptal und dem FC Stubai. Die Stubaier waren spielerisch klar überlegen und hatten mehr Ballbesitz, jedoch verteidigten die Wipptaler sehr kompakt. Der Tabellenvorletzte kämpfte tapfer und hielt lange durch, auch dank des Heimvorteils am engen Kunstrasenplatz in Schmirn. Am Ende konnte sich aber der Tabellenführende FC Stubai mit seinem in den letzten Wochen erarbeiteten Selbstvertrauen klar mit 6:1 durchsetzen. Der sechste Sieg in Folge!

KEGLER HOLEN MEISTERSCHAFTSTITEL

Im Rahmen der 11. Tiroler Meisterschaften der Breitensportkegler im Einzelbewerb Frauen und Männer spielten die Vorjahressieger und die besten neun Kegler der Stubai-Wipptal-Keggella 2022/2023. Dabei kürte sich die Titelverteidigerin Inge Wurzer (Fulpmes) neuerdings zur Tiroler Meisterin mit herausragenden 436 Kegeln vor der Vizemeisterin Grete Brutti (Innsbruck) mit 421 Kegeln. Sehr knapp aufgrund des Abräumergebnisses gewann bei den Männern Dominik Müller (Neustift i.St.) den Meistertitel vor dem Vizemeister Franz Wurzer mit jeweils 448 Holz.

AKTUELLES aus dem Dorf



Vienna Reed Quintett - Foto: MusikForumFulpmes



Stand des Stubaier Gletschers - Foto: Roland Zankl

KONZERT DES VIENNA REED QUINTETT

Am Samstag, 21. Oktober 2023 präsentierte der Verein MusikForumFulpmes mit dem Vienna Reed Quintett ein weiteres Ensemble der Extraklasse in Fulpmes. Die sehr erfahrenen Musiker spielen Musik vom Barock bis in das 21. Jahrhundert und schaffen mit ihren besonderen Arrangements neue Hörerlebnisse. Unter dem Motto "Musik soll bezaubern - auf höchstem musikalischem Niveau - in den Klangfarben der heutigen Zeit" verzauberte das Quintett in der Aula der Mittelschule Vorderes Stubai mit sehr hochwertigen Klängen und einer atemberaubenden Repertoirevielfalt.



Foto: Hannes Hasslwanger

TRADITIONELLER MARTINIMARKT FULPMES

Auch heuer fand wieder der traditionelle Martinimarkt am Samstag, 11. November 2023 im Ortszentrum von Fulpmes statt. Viele verschiedene Stände verzauberten die zahlreich erschienenen Besucher. Neben Dekoartikeln (teilweise auch aus Treibholz), selbstgestrickten Kappen und Socken, Schmuck, Tonsachen, Kerzen und Lodenartikeln kamen auch die Kinder mit einer faszinierenden Auswahl an Spielsachen nicht zu kurz. Für die Verpflegung sorgten Stände mit Kiachl, Würstl, Pomes und Getränken. Aber auch Käse, Speck und diverse Wurstwaren wurden vor Ort angeboten.

3. STUBAIER LEHRLINGSMESSE

Am Freitag, 29. September 2023 fand die mittlerweile 3. Stubaier Lehrlingsmesse in Fulpmes statt. Rund 250 Schüler aus den vier Stubaier Mittelschulklassen und der polytechnischen Schule waren anwesend und konnten sich bei 20 Ausstellern über die unterschiedlichsten Lehrberufe informieren, selbst Hand anlegen und gleich erste Eindrücke gewinnen. Die "Stubaier Bauern" sorgten für eine gesunde Jause. Danke an alle Beteiligten für die Mithilfe, besonders dem Tourismusverband Stubai Tirol und der Wirtschaftskammer Tirol.



Foto: EKIZ Fulpmes

TAUSCHMARKT FÜR KINDERSACHEN

Am Samstag, 28. Oktober 2023 fand zum wiederholten Male der Tauschmarkt für Baby- und Kindersachen im Sinne der Nachhaltigkeit und des Zusammenhaltes im Ort im Gemeindesaal statt. Viele Familien besitzen Spielsachen, Sportequipment und Kleidung in sehr gutem Zustand, die sie selber nicht mehr gebrauchen können. Der Tauschmarkt findet zweimal im Jahr, jeweils kurz vor Ostern und Allerheiligen, statt. Das EKIZ Fulpmes freut sich immer über Freiwillige, die bei der Durchführung des Tauschmarktes helfen. Nähere Informationen und Listen für die Tauschmärkte gibt es unter www.ekiz-wipptal.at

AKTUELLES aus dem Dorf



v.l.: Bgm.-Stv. Roman Kröbacher, LR René Zumtobel - Foto: Energieagentur Tirol / Obermeier



Foto: pixabay

MOBILITÄTSSTERN AUSZEICHNUNG

Seitens des Landes Tirol und der Energieagentur Tirol wurden am Mittwoch, 08. November 2023 wieder die aktivsten Gemeinden ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Fulpmes trat im Jahr 2010 dem Klimabündnis bei und hat seitdem schon einiges in Sachen Klimaschutz und Mobilität umgesetzt. Bei der heurigen vierten Teilnahme konnte sich Fulpmes gegenüber der letzten Auszeichnung (2021) wieder leicht steigern und den dritten Mobilitätsstern klar bestätigen. Potential besteht noch beim Thema "Radverkehr" (Routen, Bike&Ride, Abstellverordnung etc).

DANIEL BACHER FLIEGT AUF RANG 2

Beim City Big Air am Donnerstag, 19. Oktober 2023 in Chur (Schweiz) konnte sich der Fulpmer Daniel Bacher mit einer Topleistung den zweiten Platz sichern! Mit einem spektakulären "Switch-Tailbutterm-Double-14" erhielt er den Top-Score von 92,66 Punkten. Aufgrund der Wetterbedingungen wurde das Finale abgesagt und daher die Platzierungen der Qualifikation gewertet. Daniel freut sich schon, beim Heimweltcup vom 22. bis 25. November 2023 am Stubai Gletscher wieder an diese Spitzenleistung anknüpfen zu können! Wir gratulieren recht herzlich!

AUER - Haustechnik & Wellness Alles aus einer Hand!



 Sanitär & Bäderbau

 Heizung & Energie

 Planung & Montage

 Lüftung & Klima

UNSER SERVICE - IHR VORTEIL

Bei Auer finden Sie alles unter einem Dach, um Ihr Zuhause in ein Wohlfühlparadies zu verwandeln. Qualität steht bei uns an erster Stelle: sei es im Handwerk, im Sortiment oder im Kundenservice.

INDIVIDUELLE UND EFFIZIENTE LÖSUNGEN

Unsere Experten stehen Ihnen von der Planung und Abwicklung der Förderungsanträge bis hin zur Montage zur Seite.



24 STUNDEN - 7 TAGE

Unser Kundendienst ist auch an Wochenenden und Feiertagen für Sie da!

+43 (0)5225 62310

FC STUBAI VERABSCHIEDET FLORIAN KINDL MIT ZWEI HERBSTMEISTERTITELN

Fulminant beendete der FC Stubai die Herbstsaison. Die erste Kampfmannschaft sicherte mit einem 7:1-Kantersieg über Schönwies/Mils den bereits feststehenden Herbstmeistertitel in der Landesliga West ab. Schon zuvor fegte die zweite Kampfmannschaft mit 11:0 über den Tabellenletzten SPG Oberes Gericht hinweg und darf sich ebenso Herbstmeister nennen. Auch wenn kommenden Samstag um 14 Uhr noch ein schweres Auswärtsspiel in Hall wartet.

Der letzte Heimspieltag stand ganz im Zeichen der Verabschiedung des FC Stubai-Finanzvorstands Florian Kindl. Das Stubai-er Fußballurgestein war auf und neben dem Platz über fünfzig Jahre lang als Spieler, Trainer, Funktionär, Obmann und zupackender Helfer nicht wegzudenken. Umso mehr freute sich der Initiator des FC Stubai über drei Heimsiege. Denn bereits Freitagabend zog die U18 mit einem 2:0 über die SPG Rietz/Stams ins Viertelfinale des Kerschdorfer-Nachwuchscups ein. Es folgte die Pflicht der FC Stubai 1b-Mannschaft von Nik Niedermoser und seinem Co-Trainer Klaus Wurzer. Diese schickten die beherzt kämpfende, aber letztlich chancenlose Spielgemeinschaft Oberes Gericht mit einer 11:0-Packung auf die Heimreise; Tobias Ribis und Johannes Erhard trafen vier- bzw. dreimal. Mit dem Sieg fixierten die Youngsters noch vor dem letzten Auswärtsspiel gegen die Haller 1b den Herbstmeistertitel.

ELF SIEGE, 56 TORE!

Den Herbstmeistertitel in der Landesliga West hatte der FC Stubai bereits vor dem letzten Spiel fest in der Tasche. Doch die Mannen von Milan Obradovic und Co-Trainer Alex Gostner untermauerten ihre Aufstiegsambitionen gegen den Tabellenfünften FG Schönwies/Mils eindrucksvoll. Bereits in der fünften Minute erzielt Benjamin Selmanovic den Führungstreffer. Goalgetter Matthias Mayerhofer legt kurz drauf nach, ehe Max Viertler mit einem traumhaften Schlenzer



2-facher Herbstmeister: Sowohl die erste als auch die zweite Kampfmannschaft des FC Stubai sicherten sich mit jeweils fulminanten Kantersiegen den Herbstmeistertitel in der Landesliga West bzw. in der 1. Klasse West. - Foto: Hermann Auer



Verabschiedung: Die FC Stubai-Vorstandskollegen verabschiedeten ihren scheidenden Finanzvorstand, Fußball-Urgestein und FC Stubai-Initiator Florian Kindl (4. von links) mit einem Trikot und einem Abo auf Lebenszeit (von links): Martin Krösbacher, Stefan Ilmer, Markus Stern, Daniel Pfurttscheller, Ramon Ram und Stefan Pertl-Piegger (Es fehlen Wolfgang Hupfaut und Dirk Kuhlewind). - Foto: Hermann Auer

und nochmals der junge Selmanovic den 4:0-Pausenstand herstellen. Nach der Pause gelingt den Gästen durch Tobias Tilg zwar der Ehrentreffer. Doch Kapitän Egemen Kahraman, Patrik Drago und Jonas Gruber sichern den auch in dieser Höhe verdienten 7:1-Sieg. Es ist der elfte volle Erfolg in dreizehn Spielen, acht

davon gelangen mit mehr als vier Toren Unterschied. Seit über einem Jahr ist der FC Stubai zuhause ungeschlagen. „Umso erfreulicher ist es, dass in beiden Kampfmannschaften und auch in der U18 junge Talente erfolgreich eingebaut werden konnten“, betont Obmann Ramon Ram.

FC Stubai

HERZLICH WILLKOMMEN



DAVID WILBERGER

Geboren am 19.09.2023
Größe: 48 cm
Gewicht: 2.880 Gram
Eltern: Christina & Florian Wilberger



LORENZ MÜHLBACHER

Geboren am 13.10.2023
Größe: 49 cm
Gewicht: 3.255 Gramm
Eltern: Jasmin Mühlbacher & Lukas Perktold



NELE LENER

Geboren am 23.08.2023
Größe: 51 cm
Gewicht: 3.095 Gramm
Eltern: Katrin Fuchs & Florian Lener



RAPHAEL VOLDERAUER

Geboren am 19.08.2023
Größe: 49 cm
Gewicht: 3.290 Gramm
Eltern: Vanessa & Michael Volderauer



TOBIAS BUXBAUMER

Geboren am 22.03.2023
Größe: 52 cm
Gewicht: 3.465 Gramm
Eltern: Maria & Dominik Buxbaumer

VERSTORBENE FULPMERINNEN UND FULPMER

Markus Tschannett

27.10.2023

Christa Hatzl

03.10.2023

Reinhold Reheis

25.08.2023

Albert Atzinger

10.10.2023

Süleyman Zorpuzan

02.09.2023

Anton Ranalter

08.08.2023

Florian Huter

31.08.2023

FRISCH VERHEIRATET/VERPARTNERT



CHRISTINA UND FLORIAN WILBERGER
03.06.2023



VIKTORIA UND PATRICK SCHÖNHERR
17.06.2023

Foto: Victoria Hoertnagl



MAREIKE UND STEFAN SEELIG
19.07.2023

Foto: Mathias Brabetz



CHRISTINE UND TOBIAS FRISCHHUT
22.07.2023



SANDRA UND ANDREAS 24.08.2023

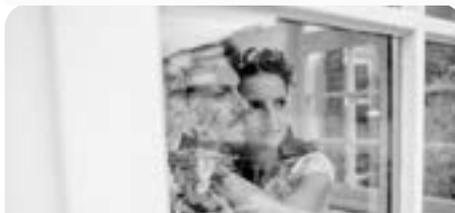


SUSAN UND LEONIE HEUSER
15.09.2023



CHRISTINA UND PATRICK AUER
22.09.2023

Foto: Eva Hofer



VERENA UND PHILIPP SCHWAB
05.08.2023

Foto: Sabine Kelz



NATHALIE UND SIMON DIBIASI
22.09.2023



HEIKE HOFFMANN UND FABIAN JOHN
02.10.2023



PETRA UND KLAUS KAMMERHOFER
31.10.2023

Alle Fotos: privat, wenn nicht anders angegeben.

Vorschau auf das nächste Semester ab Jänner 2024

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER HTL FULPMES

Schmieden für alle, die sich für dieses traditionelle Handwerk interessieren: Anfänger und Fortgeschrittene mit Kursleiter Christian Hofer, 4 Abende zu je 4 UE, vorauss. 17:30 – 20:50, € 102.-

Schweißkurs mit Kursleiter Florian Penz, Schutzgasschweißen, Elektrodenschweißen, Plasmaschneiden, 4 Abende zu je 4,8 UE, vorauss. 17:30 – 21:30 Uhr, € 120.-, 5- max. 8 TN,

SPRACHEN

Italienisch-f. Anfänger mit Alejandra Ortiz, 10x 90 Min, € 120.- ab 7 TN, Wortschatz und Grammatik werden spielerisch und situationsbezogen mit vielfältigen Methoden vermittelt!

Kinder und Eltern:

Italienisch für Kinder ab 10 J. mit MMag Julia Dablander, 5 x 1,5 UE, 18:30 – 19:45, € 55.-

KINDER

Eishockey für Kinder von 6-10 J. mit Grundkenntnissen im Eislaufen: mit BEd. Michael Bichler, geplant ab 8.1. 2024 bis zu den Semesterferien.

Yoga für Kinder . 6-11 J. mit Spiel, Spaß und Geschichten. KL. Mimi Renz, vorauss. Freitag 15:30-16:30, 5 Termine € 45.-. Yoga kann Fantasie und Kreativität des Kindes fördern, Selbstvertrauen, Konzentrationsfähigkeit und innere Ruhe stärken.

Eltern-Kind-Turnen ab 2 bis ca. 4 J. mit Mimi Renz, 5 Nachmittage zu 50 Min. € 39.- bei Bedarf 2 Kurse: 16 Uhr und 17 Uhr. Beginn geplant: Mittwoch, 31.1., nächster Termin vorauss. 13.3. Bewegung, Spiel und Spaß für Mama/Papa/Oma/Opa und Kind.

„Lasst uns tanzen“ Kindertänze, Bewegungs- und Singspiele für Kinder von ca. 3- 6 J., Beginn geplant Mittwoch, ab 10.1., 17 Uhr, 5 x 1 UE, € 41,- mit Verena Kelmer und Magdalena Schwarzl. Bei Bedarf kann eventuell ein 2. Kurs ab 16 Uhr angeboten werden.

KREATIVITÄT

Germteig – keine Hexerei ! Geplant Anfang März! 1 Samstag-Nachmittag mit Leni Hupfaut, € 29.- ab 8 TN . Grundbegriffe des Gelingens von Germteigen, Buchteln, Milchzopf – schön geflochten mit verschiedenen Zutaten

Weitere Kurse auch mit Uli Eigentler geplant – bitte anfragen!

Keramik selbst bemalen – mit Simone Schröder. Farbverlauftechnik: bemalen mit der Drehscheibe, vorauss. Montag, 15.1., 19:00 – 21:00 Uhr, € 24.-. Mithilfe von Drehscheibe, Pinsel und Farben zaubern wir aus einem Teller oder einer Schüssel ein Kunstwerk. Die Keramikformen sind bereits fertig und brauchen nur noch Farbe. Materialkosten zwischen € 15.- und € 25.-.

GESUNDHEIT - BEWEGUNG

Wirbelsäulengymnastik – Qi Gong mit Ilse Muigg, Beginn Mittwoch, 10.1., 10 Termine von 9:30 – 10:20 Uhr, € 75.-

Deepwork - funktionelles Ganzkörpertraining unterstützt durch spezielle Musik mit Lisa Kössl, Beginn Donnerstag, 11.1., 19:30- 20:30 Uhr, 6 Termine - € 49.-, Dynamische Bewegungen, statische Haltungen, Herz-Kreislauf-Übungen und funktionelle Kraftübungen.

Pilates mit Anne Hammer, Beginn: Montag, 19.2., 10 x, 19:00 – 19:50, € 67.-

Vormittagsgymnastik mit Anne Hammer, vorauss. Dienstag, 27. 2., 10 x von 9:30 -10:20 Uhr, € 67.-, auch Einstieg in den laufenden Kurs möglich!

Rückenfit –ganzheitl. Gymnastik für Männer (auch Frauen können mitmachen!) mit Angelika Ronge, vorauss. Donnerstag, 14.3., 10x von 18:30 – 19:20 Uhr - € 67.-auch Einstieg in den laufenden Kurs möglich!

Bewegungstraining für Frauen mit Angelika Ronge, vorauss. Donnerstag, 25.1.,10 x von 19:30 – 20:20 Uhr , € 67.-, Ein umfassendes Bewegungstraining wirkt den Belastungen des Alltags entgegen, stärkt die Wirbelsäule, verbessert Haltung und Bewegungsabläufe.

VORSCHAU AUF KURSE IM APRIL- GEPLANT IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER VHS GRIES AM BRENNER:

Frühstücksbrettchen und Untersetzer mit Epoxidharz gießen, mit Polina Andreeva. Termin auf Anfrage, 1 x, 10-13:30 Uhr, € 35.-. Resin Kunst bezeichnet alles, was mit Epoxidharz im künstlerischen Bereich möglich ist.

Kursinhalt: Erste Einführung in Theorie und Praxis mit diesem Material, Anleitung zum Gießen der eigenen exklusiven Kunstwerke. Es gibt viele Farbpigmente zur Auswahl, es können auch Muscheln bzw. Deko-Steine eingegossen werden. Wir arbeiten mit einem ungiftigen, speziell für Künstler hergestellten Epoxidharz, ohne Druck und mit viel Spaß.

Materialkosten: € 48.- (inkl. 1 Holzbrett, zwei Untersetzer und allen Materialien sowie Gerätenutzung)

Teezeremonie mit Alex , Termin auf Anfrage, 1x, 16 – 18:30 Uhr, € 30.-, Materialkosten € 4.-. Eine Teezeremonie mit Zen-meditation bietet eine besondere Gelegenheit, Zeit für sich selbst zu schaffen, eine außergewöhnliche Art, alle Sinnesorgane in Balance zu bringen und mit dem jetzigen Moment zu synchronisieren. Elemente aus dem Zen-Buddhismus werden vorgestellt und angewendet, um zu innerer Ruhe und Balance zu finden.

Köstliches Aroma, Edelgeschmack des Sonderklassentees, Achtsamkeit, bewusster Atem, Harmonie im Hier und Jetzt führen zu einer heiteren Ruhe und Gelassenheit. Eine Gelegenheit zum Kennenlernen einer uns unbekanntem Welt!

Kontakt

Anfragen und unverbindliche Vormerkungen werden ab sofort gerne entgegengenommen – und erleichtern die Kursplanung!
Telefonisch 0699/11494343 oder per Email: fulpmes@vhs-tirol.at

Auskünfte und Anmeldungen gerne auch persönlich unter Tel. 0699/11494343 05226/62648, Email: fulpmes@vhs-tirol.at, bzw. der Homepage der VHS www.vhs-tirol.at/fulpmes oder der Gemeinde Fulpmes. Auf rege Teilnahme freut sich Roswitha Kasebacher, Zweigstellenleiterin.

AMTLICHE TERMINE

Termin	Datum	Ort
Sprechstunde des Bürgermeisters Johann Deutschmann	jeden Mittwoch von 08.30 bis 11.30 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Sprechstunde des Vize-Bürgermeisters Manfred Witsch	jeden dritten Montag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Sprechstunde des Vize-Bürgermeisters Roman Krösbacher	jeden ersten Montag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Amtstag der Notariatskammer (Vorankündigung im Rathaus bis Freitag 12.00 Uhr notwendig!)	jeden ersten Montag im Monat ab 16.00 Uhr	www.fulpmes.tirol.gv.at
Kostenlose Energiesprechstunde für alle FulpmerInnen	jeden ersten Freitag im Monat von 12.30 bis 14.30 Uhr (Anmeldung unter Tel: 0664 2034720 oder www.cp-energy.at)	CP Energy Consulting, Bahnstraße 6 (altes Gemeindeamt), 6166 Fulpmes
Computeria Stubaital (Anmeldung 0650 4105270 oder 0664 9476846)	jeden zweiten Samstag ab 02.12.2023 von 09.30 bis 11.00 Uhr	Räumlichkeiten ehemalige Tyrolia, Riehlstraße 3, 6166 Fulpmes
Patati – What else? 4.0	Erdäpfel-Verteil-Aktion der Jungbauernschaft Fulpmes am Samstag, 16.12.2023; Bestellung unter Tel: 06641470203	Fulpmes und Medraz
Öffentliche Gemeinderatssitzung	Dienstag, 19.12.2023 ab 19.30 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Hoangartstube	jeden letzten Dienstag im Monat ab 30.01.2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr	Gemeindesaal, Riehlstraße 3, 6166 Fulpmes
Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 43	Freitag, 02.02.2024	redaktion@fulpmes.tirol.gv.at Tel. 05225 62251-3

Offene Stellen in der Marktgemeinde Fulpmes



Aktuelle Stellenausschreibungen für Fulpmes finden Sie auf unserer Website unter (oder einfach den QR-Code scannen):

https://www.fulpmes.tirol.gv.at/Buergerservice/Stellenausschreibungen_Inserate



MARKTGEMEINDE
FULPMES

TERMINE ELTERN-KIND-ZENTRUM

Termin	Datum	Ort
Offener Treff Fulpmes	jeden Dienstag und Donnerstag (außer in den Schulferien und an Feiertagen) jeweils 9.00-11.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Mutter-Eltern-Beratung Fulpmes	jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 – 11.30 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Regionales Frühstück beim Offenen Treff Fulpmes	Di 21. November 9:00 - 11:00; Anmeldung: ekiz-wipptal.at/fulpmes	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Weihnachtlicher Eltern-Kind-Pony Vormittag	Mi 13.12.2023, 10:00 bis 11:30; Anmeldung: ekiz-wipptal.at/fulpmes	Reitpädagogik Stubai, Riehlstr. 31, 6166 Fulpmes
Regionales Frühstück beim Offenen Treff Fulpmes	Di 19.12.2023 von 9.00 – 11.00 Uhr; Anmeldung: ekiz-wipptal.at/fulpmes	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Eltern-Kind-Gruppe Fulpmes „Singmäuse und Tanzbären“	Mo 29.01.24, 6 Einheiten von 15.00 – 16.30 Uhr; Anmeldung: ekiz-wipptal.at/fulpmes	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
fit-for-Family-Vortrag Fulpmes „aktuelle Entwicklungsschritte“	Di 20/02/2024 9:00 - 11:00; Anmeldung: ekiz-wipptal.at/fulpmes	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
"Shiatsu für Schwangere Baby-Shiatsu „Glücksgriffe für Winzlinge“ Beckenbodentraining Eltern-Kind-Kurse"	Die genauen Termine und Zeiten finden Sie aktuell auf der Homepage des Eltern-Kind-Zentrums Fulpmes: https://ekiz-wipptal.at/fulpmes/	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes

Weitere Termine/Angebote finden Sie auf der Gemeindehomepage www.fulpmes.tirol.gv.at bzw. unter <https://ekiz-wipptal.at/fulpmes> und <https://gesundheitssprengel-stubai.com/angebote/>

SAMMELBEWILLIGUNGEN 2023/2024

Die Tiroler Landesregierung erteilt die Bewilligung zur Durchführung folgender Sammlungen:

- **Arbeiter-Samariter-Bund Österreich** – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von **01. Jänner bis 31. Dezember 2023** im gesamten Bundesland Tirol
- **Johanniter-Unfall-Hilfe** – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von **01. Jänner bis 31. Dezember 2023** im gesamten Bundesland Tirol
- **Freiraum-europa-Hilfsprojekte** – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von **01. Oktober 2023 bis 01. Mai 2024** im gesamten Bundesland Tirol
- **Gehörlosenverband Tirol** – Haussammlung von Geldspenden im Zeitraum von **01. Jänner bis 31. März 2024** im gesamten Bundesland Tirol
- **Österreichische Krebshilfe** – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von **01. März bis 30. Juni 2024** im gesamten Bundesland Tirol



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung	Datum	Ort
Hausrunde „Fulpmes“ der Fulpmer Tuifl	Sa, 02.12.2023 ab ca. 18.00 Uhr	Privathäuser in Fulpmes
Eisdisco	jeden Samstag von 19.00 bis 21.30 Uhr ab 02.12.2023 bis 16.03.2024	Eisarena
Kindertuifflauf Medraz	So, 03.12.2023 ab ca. 17.30 Uhr	Bäckerei Denifl
Hotelrunde mit die „Kindertuifl“	Mo, 04.12.2023 ab ca. 17.30 Uhr	Hotels in Medraz & Fulpmes
Tuifflauf Fulpmes	Di, 05.12.2023 ab 18.00 Uhr	Kirchplatz
Winter Warm up-Party	Sa, 09.12.2023 ab 10.30 Uhr	Schlick 2000
Stubaiier Adventsingen Männerchor	Sa, 16.12.2023 von 17.00 bis 18.30 Uhr	Pfarrkirche
Weihnachtsmann am Eis	Fr, 22.12.2023 ab 15.30 Uhr	Eisarena
Livemusik „2@work“	Jeden Montag ab 21.00 Uhr von 25.12.2023 bis 01.04.2024	Leo's Stadlbar
Livemusik „Die Schilehrer aus dem Stubaital“	Jeden Dienstag und Donnerstag ab 21.00 Uhr von 26.12.2023 bis 04.04.2024	Restaurant Kerzenstüberl
Night of colours	Mi ab 19.30 Uhr: 27.12.2023/03.+31.01.2024/07.+14.+21.+28.02./06.03.	Schlick 2000
Livemusik „Marco Spiegl“	Jeden Donnerstag von 12.30 bis 15.00 Uhr von 28.12.2023 bis 14.03.2024	Froneben Alm
Weihnachtskonzert Pro-Arte-Chor	Fr, 29.12.2023 ab 18.00 Uhr	Pfarrkirche
Livemusik „Four2gether“	Sa, 30.12.2023 ab 20.00 Uhr	Café Bar Caramba
Neujahrskonzert Lions Club	Do, 04.01.2024 ab 20.00 Uhr	Gemeindesaal
Lawinen Ausbildung	Sa, 13.01., 03.02., 17.02. und 02.03.2024	Schlick 2000
Livemusik „Kuhl the gang“	Fr, 19.01. und Fr, 02.02.2024 jeweils 20.00 Uhr	Café Bar Caramba
Big Ron's Faschingsfest	Di, 13.02.2024 ab 15.00 Uhr	Schlick 2000
Kinderfaschingsparty am Eis	Di, 13.02.2024 ab 15.30 Uhr	Eisarena
Testdays Ski und Snowboards	Sa, 17.02.2024 und So 18.02.2024	Schlick 2000
Ski & BBC Schlick 2000	Sa, 09.03.2024 und So 10.03.2024	Schlick 2000

TERMINE SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL STUBAITAL

Termin	Datum	Ort
Demenzberatung – Angehörigencafé Demenz	1 x monatlich donnerstags von 10:00 bis 11:30 Uhr; Termin: 21.12.2023; Anmeldung erwünscht: 05225 63836	Tagespflege Stubai im Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Online Schulung Demenz für Angehörige	„DEMENTZ UND ICH“ will Angehörigen helfen	https://www.demenzundich.at/
Zentrum für Ehe und Familienfragen	Zentrum für Partner- und Familienberatung, Lebensberatung, Erziehungs-, Kinder- und Jugendberatung, Rechtsinformation. Terminvereinbarung 0512 580871 erforderlich. Journdienst im Sprengel Stubai jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr	
Psychotherapie	Konzentrierte Bewegungstherapie – eine körperorientierte psychotherapeutische Methode; Termine immer donnerstags nach Vereinbarung unter 0676 7206226 bzw. mirela-avdibasic@gmx.at	
Psychotherapie	Systematische Familientherapie und hypnosethematische Therapie; Termine immer montags nach Vereinbarung unter 0681 81438360 bzw. ulrike.csisinko@catbull.com	
pro mente tirol - Mobile Begleitung, psychosozialer Dienst, Case-Management	Information, Beratung und Unterstützung bei psychischen Krisen und Erkrankungen; Terminvereinbarung unter 0664 2631649	
Mutter-Eltern-Beratung des Landes Tirol	Mieders: jeden 3. Dienstag im Monat in den Beratungsräumlichkeiten des Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, von 11:00 – 12:00 Uhr; aktuelle Termine: 19.12.2023; Fulpmes: jeden 1. Mittwoch im Monat im EKIZ von 10:00-11:30 Uhr; Telfes i.St.: jeden 3. Dienstag im Monat im Gemeindesaal von 08:45–10:45 Uhr	
Kinder- und Jugendhilfe	Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung unter 0512 5086228	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Logopädie	Für alle Altersgruppen nach Terminvereinbarung unter 0680 1453249	
Freiwilligenkoordination Stubaital	Das Freiwilligenzentrum Tirol Mitte hat in Kooperation mit dem Planungsverband Stubaital das Projekt Freiwilligenkoordination Stubaital im Jahr 2020 gestartet. Kontakt: 0676 87306702 bzw. christine.oberkofler@caritas.tirol	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Diätberatung	Terminvereinbarung unter 0664 73491343	
Ergotherapie	Terminvereinbarung unter 0664 73478350 oder 0650 3603177	

Weitere Termine/Angebote finden Sie auf der Gemeindehomepage www.fulpmes.tirol.gv.at bzw. unter <https://ekiz-wipptal.at/fulpmes> und <https://gesundheitssprengel-stubai.com/angebote/>



Raiffeisen
Wipptal - Stubaital Mitte



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
& EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Impressum: Medieninhaber | Raiffeisen Werbung Tirol | 6020 Innsbruck | Foto: stock.adobe.com



**ONLINE-
SPAREN
3,5 %
FÜR 6 MONATE**

v.l. hinten: Daniel Muigg, Marco Kofler, Anna Maria Leiter, Prok. Alexander Bacher,
v.l. vorne: Melanie Gleinaser, Lisa Schwarzl, Prok. Christian Hörtnagl, Hilke Kindl, Veronika Gleirscher

UNSER ÖFFNUNGSZEITEN FÜR SIE

Montag	08:00 - 12:00, 14:30 - 16:30
Dienstag	08:00 - 12:00, 14:30 - 16:30
Mittwoch	08:00 - 12:00
Donnerstag	08:00 - 12:00, 14:30 - 16:30
Freitag	08:00 - 12:00, 14:30 - 16:30



Raiffeisenbank Wipptal – Stubaital Mitte

Bankstelle Fulpmes, Kirchstraße 3, 6166 Fulpmes, +43 5225 62319, info@rb-wipptal-stubaital.at

Weihnachtsaktion für Online-Spar-Konten. Aktion gültig bis 31.12.2023. Angebot freibleibend. Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Medieninhaber: Raiffeisenbank Wipptal – Stubaital Mitte eGen